



Weiterbildungskalender 2022/2023

Landwirtschaft – Einkommensalternativen – Gartenbau

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union - Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

vlf – *das!* Bildungsnetzwerk für den Agrarbereich

Wir sind

- aktive Praktiker/innen, die sich für den Agrarbereich engagieren
- mit unseren Ortsvereinen regional organisiert
- bildungsinfiziert und gut vernetzt

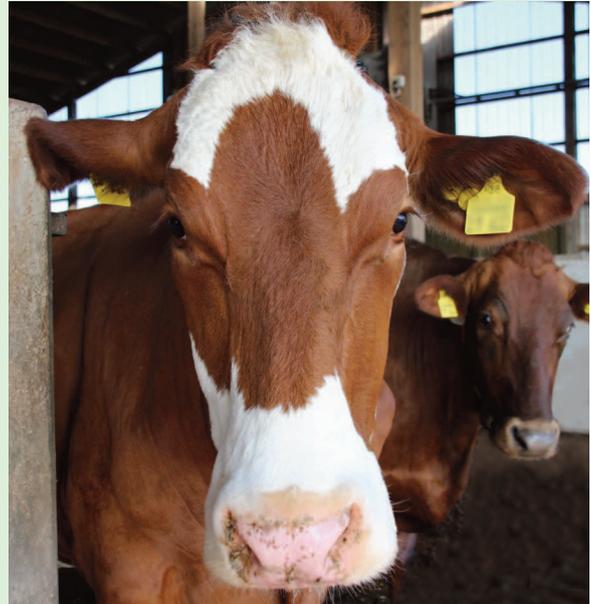
Wir bieten

- fachliche Weiterbildungsangebote aus der Praxis für die Praxis
- lebendige Gemeinschaft im ländlichen Raum
- Gestaltungsräume für Menschen, die im Agrarbereich mitgestalten wollen



Verband
Landwirtschaftlicher
Fachbildung
Schleswig-Holstein

vlf Schleswig-Holstein · Grüner Kamp 15-17 · 24768 Rendsburg
Tel.: 04331 9453-217 · E-Mail: info@vlf-sh.de · www.vlf-sh.de



*Auf der Suche nach
„Futter“ für den Kopf?*

*Dann schau mal bei uns rein!
www.vlf-sh.de*



Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Weiterbildungskalender 2022/2023

Landwirtschaft – Einkommensalternativen – Gartenbau

Seminare und Lehrgänge für Betriebsleiter/innen, Mitarbeitende
Familienmitglieder und Arbeitnehmer/innen

Herausgeber Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Abteilung Bildung, Betriebswirtschaft, Beratung
Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de
seminare-gartenbau@lksh.de
www.lksh.de/seminare

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit viel Zuversicht und Vorfreude präsentieren wir Ihnen unser Weiterbildungsangebot für das Winterhalbjahr 2022/23.

Dieser Weiterbildungskalender liefert Ihnen einen landesweiten Überblick über Seminare in den Bereichen Landwirtschaft, Einkommensalternativen und Gartenbau.

Wir möchten Sie mit unseren Seminaren und Lehrgängen als Unternehmerin/Unternehmer, Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer oder auch als mitarbeitendes Familienmitglied bei Ihrer Arbeit unterstützen. In einer sich ständig wandelnden Welt ist Weiterbildung unverzichtbar.



Ute Volquardsen
Präsidentin der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Die Veranstaltungen bieten nicht nur fachlichen Input, sondern sie ermöglichen auch den intensiven Austausch mit Berufskolleginnen und Berufskollegen. Sie eröffnen so oft neue Perspektiven. Die Veranstaltungen werden in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf), den Beratungsringen und der Deula durchgeführt.

Für den Bereich Forst gibt es ebenfalls einen Weiterbildungskalender, den Sie gerne anfordern können. Alle unsere Angebote finden Sie auch in unserem Agrarterminkalender auf unserer Internetseite unter www.lksh.de.

Nehmen Sie sich die Zeit und studieren Sie unser vielfältiges Angebot! Wir freuen uns auf Sie!



Dr. Klaus Drescher
Geschäftsführer der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

| | | | |
|---|---------|-------------------------------------|---------|
| Vorwort | 5 | ■ Technik/Fahrpraxis | 114-121 |
| Inhaltsverzeichnis | 7 | ■ Baumarbeiten | 122-127 |
| Organisatorische Hinweise | 8-9 | ■ Fach- und Vortragsveranstaltungen | 128-130 |
| ■ Unternehmenszukunft | 10-27 | Veranstaltungsorte | 131 |
| ■ Führungswissen kompakt | 28-37 | Förderung der Weiterbildung | 132-139 |
| ■ Selbstkompetenz | 38-45 | Beratung und Information | 140-141 |
| ■ Generationswechsel im Familienbetrieb | 46-49 | Teilnahmebedingungen | 142-143 |
| ■ Pflanzenbau/Pflanzenschutz | 50-58 | Anmeldebogen | 145 |
| ■ Gartenbau | 59-68 | | |
| ■ Milchviehhaltung/Rinderhaltung | 69-89 | | |
| ■ Schafhaltung | 90 | | |
| ■ Schweinehaltung | 91-94 | | |
| ■ Einkommensalternativen | 95-108 | | |
| ■ Erneuerbare Energien/Energiekosten | 109-113 | | |

Hinweise zum Umgang mit dem Coronavirus

Ihr gesundheitlicher Schutz ist uns sehr wichtig. Die Seminare der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein werden unter besonderer Beachtung der aktuellen Vorschriften zum Schutz vor dem Coronavirus (SARS CoV-2) durchgeführt. Solange es erforderlich ist, gelten in den Seminarräumen spezielle Abstands- und Hygieneregulungen. Mit der Einladung zum Seminar werden Sie hierüber informiert und um verbindliche Beachtung gebeten.

Sollte die Durchführung einer geplanten Präsenzveranstaltung coronabedingt nicht möglich sein, prüfen wir ein digitales Angebot.

ACHTUNG



Hände schütteln vermeiden



Abstand halten



Eigenen Stift benutzen



Hände desinfizieren



Bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann.



Bei Symptomen einer Coronavirus-Infektion, Quarantäne o. ä. bitte keine Teilnahme.



Ein freiwilliger Corona-Schnelltest vor Antritt der Anreise schützt alle Beteiligten.

Anmeldung und Ansprechpartner

Haben Sie Interesse an einem Seminar? Dann übersenden Sie uns den beigefügten Anmeldebogen per Post/per E-Mail oder melden Sie sich unter der in der Seminarbeschreibung genannten Telefonnummer an (siehe Rubrik ‚Anmeldung‘). Dort erfahren Sie auch Näheres über den Seminarablauf, die Referenten bzw. Referentinnen und den genauen Veranstaltungsort. Eine schriftliche Anmeldebestätigung wird nicht versandt.

Die Seminare finden statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht wird. Wir bitten daher um eine frühzeitige und verbindliche Anmeldung. Bei den Seminaren der Landwirtschaftskammer und den Lehrgängen erhalten Sie ca. 8 Tage vorher eine schriftliche Einladung. Bitte beachten Sie unsere Teilnahmebedingungen auf den Seiten 142–143.

In den Teilnehmerbeiträgen sind die Seminarunterlagen und bei ganztägigen Veranstaltungen der Landwirtschaftskammer auch das Mittagessen enthalten. Die Rechnung erhalten Sie nachträglich per Post.

Im Rahmen des Zukunftsprogramms Ländlicher Raum werden zahlreiche Seminare aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) gefördert. Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Seminargebühren bei den verschiedenen Teilnehmergruppen (Seite 132–133).

Informationen zu weiteren Förderprogrammen bieten die Seiten 135–139.

Sie suchen spezielle Vortragsveranstaltungen, Lehrfahrten und Exkursionen? Termine und Informationen hierzu finden Sie im Agrarterminkalender im Internet unter www.lksh.de.

Ihre Fragen beantworten wir gerne:

Jane Kröger

Tel.: 04331 9453-211,

jkroeger@lksh.de

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217,

sohlmer@lksh.de

ONLINE-Seminar: Vier Tage – vier Themen

Diese Online-Seminarwoche ermöglicht den Teilnehmer/innen im Rahmen eines 90-minütigen Onlinevortrages einen kompakten Einblick in folgende Themen:

- **17.01.2023: Liquidität im Fokus**
Wofür ist eine Liquiditätsplanung wichtig? Welche Grundlage benötige ich für die eigene Liquiditätsplanung?
Referent: Jörg Claußen, LKSH
- **26.01.2023: Rechtzeitiges Notfallmanagement**
Für den Fall, dass der/die Betriebsleiter/in kurzfristig, z. B. durch Krankheit oder Unfall, ausfällt, ist es wichtig, über einen Wegweiser für den Notfall zu verfügen.
Referent: Henry Bremer, LKSH

- **31.01.2023: Hofübergabe mit Plan**
Dieses Seminar bietet einen roten Faden für die Vorbereitung der Hofübergabe in landwirtschaftlichen Unternehmen.
Referentin: Janne Sievers-Otte, LKSH
- **09.02.2023: Umstellung auf ökologischen Landbau**
Wie entwickeln sich die Märkte im ökologischen Landbau?
Welche Fragen muss ich mir stellen, wenn ich eine Umstellung überlege?
Referent: Björn Ortmanns, LKSH

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Behandelt wird zum Abschluss der Veranstaltungen auch, wo es vertiefende Informations- und Beratungsangebote zu den jeweiligen Themen gibt.

Die Onlineseminare können einzeln oder als Block gebucht werden.

Den Zugangslink erhalten die Teilnehmer/innen nach der Anmeldung.

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:
Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:
jeweils 14 Tage vorher

Teilnehmerzahl: 12 – 30

Dauer: jeweils 10.00 – 11.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:
15 €/Person/Termin

für Gebührengruppe 1

17 €/Person/Termin bzw.
23 €/Person/Termin bzw.

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

GAP-Reform 2023 – Was kommt auf die Ackerbaubetriebe in Schleswig-Holstein nun tatsächlich zu?

Der Nationale Strategieplan für Deutschland soll im Spätherbst endgültig feststehen. Das Seminar möchte Ackerbaubetrieben in Schleswig-Holstein ein Update geben und über mögliche Anpassungen informieren:

- Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten?
- Welche Ausnahme-Regelungen gibt es für welche Betriebe?
- Wie sieht der Sanktionskatalog zukünftig aus?
- Wie kann man produktionstechnisch reagieren?
- Welche Fruchtfolgen sind derzeit interessant?
- Welche zusätzlichen Auflagen gibt es, z. B. im Pflanzenschutz?
- Lohnt sich ggf. ein Ausstieg aus dem System?

Die Themen werden in Fachvorträgen aufbereitet und auf praktische und ökonomische Folgen hin beleuchtet.

- **1. Termin:** 10.01.2023 in Schafflund
Agrar Beratung Nord/LKSH
Anmeldung: Agrar Beratung Nord, Tel.: 04639 7828-11
Anmeldefrist: 30.12.2022
- **2. Termin:** 13.01.2023 in Rendsburg
Agrarberatung Mitte/LKSH
Anmeldung: Agrarberatung Mitte, Tel.: 04331 3359-321
Anmeldefrist: 02.01.2023
- **3. Termin:** 18.01.2023 in Heide
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 06.01.2023
- **4. Termin:** 19.01.2023 in Futterkamp
AG der vlfs Plön-OH/LKSH
Anmeldung: LK Büro Futterkamp, Tel.: 04381 9009-19
Anmeldefrist: 06.01.2023

Referent: Enno Karstens,
LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

GAP-Reform 2023 – Was kommt auf die Futterbau-/Milchviehbetriebe in SH nun tatsächlich zu?

Der Nationale Strategieplan für Deutschland soll im Spätherbst endgültig feststehen. Das Seminar möchte Futterbau-/Milchviehbetrieben in Schleswig-Holstein ein Update geben und über mögliche Anpassungen informieren:

- Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten?
- Wie sieht der Sanktionskatalog zukünftig aus?
- Wie kann man produktionstechnisch reagieren?
- Wie kann die Grundfuttermittellieferung gesichert werden?
- Lohnt sich ggf. ein Ausstieg aus dem System?

Die Themen werden in Fachvorträgen aufbereitet und auf praktische und ökonomische Folgen hin beleuchtet.

- **1. Termin:** 25.01.2023 in Leezen
VRS Segeberg/LKSH
Anmeldung: VRS Segeberg, Tel.: 0151 19079789
Anmeldefrist: 13.01.2023
- **2. Termin:** 26.01.2023 in Itzehoe
VRS Steinburg/LKSH
Anmeldung: VRS Steinburg, Tel.: 04821 95746-12
Anmeldefrist: 13.01.2023
- **3. Termin:** 31.01.2023 in Schleswig
vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/LKSH
Anmeldung: LK Büro Schleswig, Tel.: 04621 9647-0
Anmeldefrist: 20.01.2023
- **4. Termin:** 03.02.2023 in Heide
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 23.01.2023
- **5. Termin:** 07.02.2023 in Rendsburg
Agrarberatung Mitte/LKSH
Anmeldung: Agrarberatung Mitte, Tel.: 04331 3359-321
Anmeldefrist: 27.01.2023

Referent: Enno Karstens,
LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

1. Termin: 17.01.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Agrarberatung Südholstein/LKSH

Anmeldung:

Agrarberatung Südholstein

Tel.: 04120 7068-333

Anmeldefrist: 06.01.2023

2. Termin: 01.02.2023 in Schafflund

Veranstalter:

Agrar Beratung Nord/LKSH

Anmeldung:

Agrar Beratung Nord

Tel.: 04639 7828-11

Anmeldefrist: 20.01.2023

Referent: Enno Karstens,
LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei, nur Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 1

79 €/Person bzw. 106 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

GAP-Reform 2023 – Was kommt auf die Futterbau-/Milchviehbetriebe in SH nun tatsächlich zu?

Der Nationale Strategieplan für Deutschland soll im Spätherbst endgültig feststehen. Das Seminar möchte Futterbau-/Milchviehbetrieben in Schleswig-Holstein ein Update geben und über mögliche Anpassungen informieren:

- Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten?
- Wie sieht der Sanktionskatalog zukünftig aus?
- Wie kann man produktionstechnisch reagieren?
- Wie kann die Grundfuttersversorgung gesichert werden?
- Lohnt sich ggf. ein Ausstieg aus dem System?

Die Themen werden in Fachvorträgen, Arbeitsgruppen und Diskussionsforen aufbereitet und auf praktische und ökonomische Folgen hin beleuchtet.

GAP-Reform 2023 – Was kommt auf die Biogas-Betriebe in Schleswig-Holstein nun tatsächlich zu?

Der Nationale Strategieplan für Deutschland soll im Spätherbst endgültig feststehen. Das Seminar möchte Biogas-Betrieben in Schleswig-Holstein ein Update geben und über mögliche Anpassungen informieren:

- Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten?
- Wie sieht der Sanktionskatalog zukünftig aus?
- Wie kann man produktionstechnisch reagieren?
- Welche Fruchtfolgen sind aktuell für eine ausreichende Substratversorgung empfehlenswert?
- Welche Folgerungen ergeben sich für die Stoffströme?
- Lohnt sich ggf. ein Ausstieg aus dem System?

Die Themen werden in Fachvorträgen aufbereitet und auf praktische und ökonomische Folgen hin beleuchtet.

Termin:
07.03.2023 in Schafflund

Veranstalter:
Agrar Beratung Nord/LKSH

Anmeldung:
Agrar Beratung Nord
Tel.: 04639 7828-11

Anmeldefrist:
24.02.2023

Referenten: Jakob Piening,
LandBeratung Mitte, Enno Karstens,
LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

21.03.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

10.03.2023

Referenten: Björn Ortmanns,

Enno Karstens, LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührngruppe 1

42 €/Person bzw. 56 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

ONLINE-Seminar: GAP-Reform 2023 – Wie können ökologisch wirtschaftende Betriebe in SH reagieren?

Die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) der EU wird ab 2023 neugestaltet. Der für Deutschland maßgebende Nationale Strategieplan wurde im Frühjahr 2022 an die EU gemeldet und kann im Herbst 2022 genehmigt werden.

Das eintägige Seminar soll speziell für Öko-Betriebe in Schleswig-Holstein eine Orientierung bieten, womit zu rechnen ist und welche Reaktionsmöglichkeiten es gibt.

- Mit welchem Prämienvolumen ist zukünftig zu kalkulieren?
- Welche Förderungsmöglichkeiten gibt es in der 1. und 2. Säule?
- Welche Konditionalitäten/GLÖZ-Regeln sind zu beachten?
- Wie steht es um die Kombinierbarkeit von Öko-Prämie und weiteren Programmen?
- Welche ECO-Schemes sind interessant?
- Welche Fruchtfolge- und Anbausysteme sind zu empfehlen?
- Möglichkeiten des Vertragsnaturschutzes

Umstellung auf ökologische Rinderhaltung (Milchvieh- und Mutterkuhhaltung)

Trotz einer derzeit spürbaren Kaufzurückhaltung im Bio-Bereich und trotz sich verhalten entwickelnden Märkten besteht bei landwirtschaftlichen Betrieben weiterhin ein Interesse an der Umstellung auf den ökologischen Landbau. Das Seminar nimmt diese Thematik auf. Mit interessierten Landwirtinnen und Landwirten wird zunächst die aktuelle Marktsituation beleuchtet. Die geltenden Richtlinien und Kontrollverfahren werden vorgestellt. Es wird ein Blick auf die am Markt agierenden Öko-Verbände und Vermarktungsorganisationen geworfen. Persönliche und betriebliche Voraussetzungen und Kompetenzen werden diskutiert. Anschließend wird anhand von Deckungsbeiträgen auf die Rentabilität einzelner Produktionsverfahren eingegangen. Schließlich wird auch ein Betriebsleiter eingeladen, der über seine praktischen Erfahrungen berichtet und Tipps für die Umstellungsphase gibt.

- Märkte für Erzeugnisse aus ökologischer Produktion
- persönliche Einstellung zur ökologischen Erzeugung
- Richtlinien und Förderprogramme
- Rentabilität einzelner Produktionsverfahren

Termin:

27.02.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Agrarberatung Mitte/LKSH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

16.02.2023

Referenten: Björn Ortmanns,

Enno Karstens, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei,

nur **Verpflegungskosten**

für **Gebührengruppe 1**

66 €/Person bzw. 88 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für **Gebührengruppe 2**

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

14.03.2023 in Heide

Veranstalter:

Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

03.03.2023

Referenten: Björn Ortmanns,

Enno Karstens, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei,

nur **Verpflegungskosten**

für Gebührngruppe 1

66 €/Person bzw. 88 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Umstellung auf ökologischen Gemüsebau

Die Nachfrage nach in Schleswig-Holstein erzeugtem Biogemüse wächst weiterhin, so dass die Aussichten für eine erfolgreiche Vermarktung in diesem Bereich günstig sind. Interessierte Betriebsleiter, die für ihren Betrieb eine Umstellung in Betracht ziehen, sollten sich rechtzeitig informieren, um an dieser Entwicklung teilhaben zu können. In dem Seminar werden persönliche und betriebliche Voraussetzungen und Kompetenzen diskutiert. Anschließend wird anhand von Deckungsbeiträgen auf die Rentabilität von einzelnen Produktionsverfahren eingegangen. Schließlich wird auch ein Betriebsleiter eingeladen, der über seine praktischen Erfahrungen berichtet und Tipps für die Umstellungsphase gibt.

- Märkte für Erzeugnisse aus ökologischer Produktion
- persönliche Einstellung zur ökologischen Erzeugung
- Richtlinien und Förderprogramme
- Rentabilität einzelner Produktionsverfahren
- Besuch eines Praktikers

In turbulenten Zeiten schwankende Getreidemärkte einschätzen

Der Anbau von Getreide und Raps gelingt auf Ihrem Betrieb gut. Das Thema Vermarktung der Ernte stand bisher allerdings eher hinten an. Sie fragen sich immer öfter: „Wann ist der richtige Zeitpunkt für den Getreideverkauf?“

In diesem Seminar lernen Sie verschiedene Einflussfaktoren auf den globalen Getreidemarkt kennen. Außerdem werden Datenquellen für die Einschätzung der aktuellen Marktsituation aufgezeigt und angewendet. Diese bieten Unterstützung für das Abwägen der Entscheidung, wann der richtige Zeitpunkt für den Verkauf der Ernte ist.

Termin:

24.02.2023 in Osterrönnfeld

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

13.02.2023

Referent/in: Karsten Hoeck,

Caroline Hertell, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

09.03.2023 in Schleswig

Veranstalter:

vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR Nord-Ostsee/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Schleswig
Tel.: 04621 9647-0
akruse@lksh.de

Anmeldefrist:

24.02.2023

Referenten: Enno Karstens,
Karsten Hoeck, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Risikomanagement im Fokus – aktuelle Empfehlungen aus der Praxis

Volatile Märkte, Veränderungen im Verbraucherverhalten, politische Unsicherheiten, steigende Risiken durch Kriegsereignisse, Extremwetterlagen, Tierseuchen, hoher Fremdkapitaleinsatz etc. stellen den Unternehmer vor die Frage, wie zu reagieren ist:

- Was sind geeignete Geschäftsmodelle für morgen?
- Wie soll man am Markt mit den Risiken umgehen? Welche Versicherungen machen Sinn? Welche sonstigen Instrumente im Finanz- und Risikomanagement gibt es?
- Was fordern Banken und Gläubiger? Was ist insbesondere bei drohender Zahlungsunfähigkeit zu beachten?

Das Seminar bietet neben Impulsvorträgen und praktischen Empfehlungen auch Raum für Rückfragen und Austausch unter Berufskollegen.

Keine Panik im Notfall! – Notfall-Ordner anlegen

Für den Fall, dass der/die Betriebsleiter/in kurzfristig durch Krankheit oder Unfall ausfällt und nicht mehr ansprechbar ist, muss die Familie trotz großer persönlicher Betroffenheit den weiteren Betriebsablauf organisieren und alles Notwendige veranlassen. Da ist es wichtig, einen klaren Kopf zu behalten und über einen Wegweiser für den Notfall zu verfügen.

- Aufbau einer Notfall-Datei
- Ablaufpläne erstellen (z. B. für Betriebshelfer)
- die wichtigsten Ansprechpartner im Notfall
- Passwörter und Vollmachten
- Aufbewahrungsorte wichtiger Dokumente
- Vollmachten, Verfügungen und Testamente erstellen
- Risikovorsorge für Betrieb und Familie

Das Seminar gibt einen Überblick über die notwendigen Inhalte eines Notfall-Ordners und leistet Hilfestellung bei dessen Erstellung. Zudem werden wichtige Tipps zur Erstellung von Vollmachten, Verfügungen und Testamenten sowie zur Risikoabsicherung vermittelt.

Termin:

14.02.2023 in Schleswig

Veranstalter:

vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR Nord-Ostsee/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Schleswig
Tel.: 04621 9647-0
akruse@lksh.de

Anmeldefrist:

03.02.2023

Referenten: Henry Bremer,
Dieter Thiesen, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung
für Gebührengruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:
07.02.2023 in Heide

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:
Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:
27.01.2023

Referentinnen: Madlen Bonkaß,
Kathleen Peters, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührngruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Dokumentationspflichten im Agrarbüro

Vielfältige Dokumentationspflichten beanspruchen wertvolle Arbeitszeit auf dem landwirtschaftlichen Betrieb. In vielen Fällen wird diese Tätigkeit nicht vom Betriebsleiter, sondern von Ehepartnern/innen oder kaufmännischen Bürokräften übernommen.

Das halbtägige Seminar vermittelt technische Hilfestellungen und gibt anhand von Checklisten ein Grundgerüst zur Abarbeitung folgender Bereiche:

- Agrardieselerstattung
- HI-Tierdatenbank
- Aufzeichnungspflichten Düngeverordnung
- Aufzeichnungspflichten Pflanzenschutz

Mit dem Jahresabschluss gezielt umgehen

Der betriebswirtschaftliche Jahresabschluss beinhaltet sehr viele Zahlen zur wirtschaftlichen Situation eines Betriebes. Welche Zahlen sind aber wirklich wichtig für mich? Und welche Zahlen sind für die Banken von Bedeutung?

Im Seminar werden folgende Themen behandelt:

- Aufbau und Inhalte des Jahresabschlusses
- Kennzahlen schnell ermitteln
- Bewertung der wichtigsten Kenngrößen
- Jahresabschluss aus Sicht der Banken

Hinweis: In der Seminarveranstaltung wird mit Musterjahresabschlüssen des LBV gearbeitet.

Termin:

11.01.2023 in Bredstedt

Veranstalter:

vlf Nordfriesland/LKSH

Anmeldung:

LK Büro Bredstedt

Tel.: 04671 9134-40

akruse@lksh.de

Anmeldefrist:

30.12.2022

Referenten:

Dirk Stöven,
Dieter Thiesen, LKSH

Teilnehmerzahl:

10 – 15

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

24.01.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

13.01.2023

Referentinnen: Janne Sievers-Otte,
Doris Schulte Südhoff, Johanna Köpke,
LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 10 – 18

Dauer: 9.30 – 15.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

45 €/Person

für Gebührengruppe 1

47 €/Person bzw. 62 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

ONLINE-Seminar: Alternative Nutzung von Altgebäuden

Wo früher Tiere standen, herrscht heute oft gähnende Leere. Oft stehen die Betriebsleiter/innen vor der Frage, was mit ihren alten Wirtschaftsgebäuden geschehen kann.

In diesem Seminar geht es um mögliche Nutzungsalternativen von Altgebäuden. Welche baurechtlichen Auflagen gibt es? Was ist versicherungstechnisch zu bedenken und wo liegen die Herausforderungen bei der Umsetzung?

Beispiele aus folgenden Bereichen werden vorgestellt:

- Green Care – Soziale Angebote auf dem Bauernhof
- Stellplätze für Boote, Wohnmobile etc.
- Lagerraum
- Wohnraum

Mobile Legehennenhaltung – ein Selbstläufer?

Die Mobilställe für Legehennen haben in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. Dieses Seminar richtet sich sowohl an Betriebe, die bereits produzieren, als auch an Interessierte, die in das Themenfeld einsteigen wollen. Dabei soll auch der Austausch untereinander nicht zu kurz kommen.

Im Seminar werden folgende Themen behandelt:

- Wie finde ich die richtige Junghenne?
- Wie bereite ich die Junghennen auf eine gute und lange Lebensleistung vor?
- Meine Legehenne ist krank, was nun?
- Wie gestalte ich meinen Auslauf attraktiv?
- Wie bringe ich meine Legehennen gut durch die Aufstallpflicht?
- Wieviel Arbeitszeit benötige ich?

Nachmittags Besichtigung einer mobilen Legehennenhaltung und einer Packstelle (sofern seuchenrechtlich möglich).

Termin:

14.03.2023 in Schleswig

Veranstalter:

vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Schleswig
Tel.: 04621 9647-0

Anmeldefrist:

03.03.2023

Referent/in: Silke Schierhold, LWK
Niedersachsen, Dirk Stöven, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**94 €/Person bzw. 121 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Kursreihe I: Chef/in sein – erfolgreich das eigene Unternehmen führen

Die Kursreihe richtet sich an „junge“ Unternehmer und Unternehmerinnen in Landwirtschaft und Gartenbau,

- die seit einigen Jahren einen Betrieb führen
- die ihren Betrieb voranbringen/weiterentwickeln wollen
- die ihre Führungsaufgaben reflektieren und verbessern möchten
- und die offen sind für neue Gedanken

In der Kursreihe mit drei eintägigen Seminaren erfahren und lernen Sie wichtige Instrumente zur wirksamen Gestaltung der Betriebsentwicklung, Mitarbeiterführung und Teamarbeit kennen und erfolgreich anzuwenden. Dabei stellen Teilnehmer auch ihre eigenen Situationen vor und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Inhalte:

1. Tag: Ich als Chef – meine Persönlichkeit im Blickpunkt

- Erfolg – was macht meinen Erfolg und den Erfolg meines Unternehmens aus?
- Wie wirke ich in den Aufgabenbereichen:
Managen – Führen – Leiten?
- Wie bekomme ich Familie und Betrieb unter einen Hut?

2. Tag: Mitarbeiter führen – eine klare Linie finden

- Führung und Führungsstil – Was hat das mit mir zu tun?
- mit Führungsinstrumenten für Klarheit im Betrieb sorgen
- Mitarbeiter fördern und entwickeln – zielgerichtete Mitarbeitergespräche führen

3. Tag: Das Team – alle in einem Boot

- Was macht Teams erfolgreich und wie motiviere ich das Team?
- Umgang mit der Unterschiedlichkeit von Menschen – typgerecht führen
- Wie gehe ich mit Konflikten im Team um?

Eine Teilnahme an nur einem Seminartag innerhalb dieser Kursreihe ist leider nicht möglich.

Termine:

1. Tag: 24.01.2023

2. Tag: 07.02.2023

3. Tag: 21.02.2023

in Schleswig

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

12.01.2023

Referent: Jörg Fieseler, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

195 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

280 €/Person bzw. 358 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Kursreihe II: Gemeinsam den Betrieb entwickeln

Die Ausbildung ist abgeschlossen, der Einstieg in den elterlichen Betrieb steht an. Auf der einen Seite die Motivation des Neueinsteigers und auf der anderen Seite die lange Erfahrung des aktiven Betriebsleiters bieten enorme Chancen für die weitere Betriebsentwicklung. Doch wie soll's **gemeinsam** weiter gehen? Von der Übertragung von Verantwortung und Aufgaben bis hin zu neuen Freiräumen für die Elterngeneration. All diese Themen und Herausforderungen sollen in dieser Seminarreihe auch mit Berufskollegen diskutiert und durch Fachvorträge ergänzt werden.

An der Kursreihe mit drei eintägigen Seminartagen können beide Generationen teilnehmen. Sie lernen wichtige Instrumente zu den Themen Kommunikation, Zielfindung und Teamarbeit kennen und erfolgreich bei der Zusammenarbeit der Generationen anzuwenden. Zudem bringen Sie sich mit Ihren eigenen Fragen und Themen ein, um hierfür gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Inhalte:

1. Tag: Wie kommen wir ins Gespräch?

- Welche persönlichen Bedürfnisse, Wünsche und Interessen treffen aufeinander?
- Wie gehen Sie mit der Unterschiedlichkeit von Menschen um?
- Was sind die Aufgaben und Anforderungen an die Unternehmer?

2. Tag: Was macht uns als Team erfolgreich?

- Aufgaben aufteilen und Verantwortung übertragen
- Wie treten wir nach außen auf?

3. Tag: Praktische Beispiele und Umsetzung

- Wie gehen wir mit Konflikten um?
- gemeinsame Ziele entwickeln

Eine Teilnahme an nur einem Seminartag innerhalb dieser Kursreihe ist leider nicht möglich.

Termine:

1. Tag: 25.01.2023

2. Tag: 08.02.2023

3. Tag: 22.02.2023

in Schleswig

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

12.01.2023

Referent/in: Janne Sievers-Otte,
Madlen Bonkaß, Peter Friedrichsen,
LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

195 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

280 €/Person bzw. 358 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Kursreihe III: Gestandene Unternehmer/innen – ein Zwischenfazit und Blick in die Zukunft

Diese Kursreihe richtet sich an erfahrene Unternehmer/innen, die

- ihr Unternehmen seit vielen Jahren führen
- die grundsätzliche Ausrichtung ihres Unternehmens prüfen wollen
- sich die Frage stellen, was sie in den nächsten Jahren erreichen wollen
- nach einer Idee suchen, wie das Unternehmen langfristig weitergeführt werden kann

Sie haben Ihren Betrieb in den letzten Jahren erfolgreich weiterentwickelt und stehen vor neuen unternehmerischen und persönlichen Herausforderungen. In der dreitägigen Kursreihe ziehen Sie ein Zwischenfazit Ihrer bisherigen unternehmerischen Tätigkeit und lernen Werkzeuge kennen, die Ihnen bei der Beantwortung Ihrer wichtigen Zukunftsfragen helfen. Dabei wird es Möglichkeiten zum Austausch mit den anderen Teilnehmern geben, in denen Sie von den Erfahrungen der anderen profitieren können.

Inhalte:

1. Tag: Sie ziehen nach vielen Jahren der unternehmerischen Tätigkeit ein Zwischenfazit

- Wo bin ich gestartet, wo stehe ich heute?
- Was ist mir gut gelungen?
- Was kann ich daraus für die Zukunft mitnehmen?

2. Tag: Sie kommen zu guten, klaren Entscheidungen

- Wer ist alles für meinen Erfolg wichtig?
- Wie komme ich zu guten, tragfähigen Entscheidungen?
- Wie gelingt die erfolgreiche Umsetzung?

3. Tag: Sie passen Ihr Konzept für die weitere Zukunft an

- Was will ich in Zukunft machen?
- Welche Ressourcen habe ich und welche brauche ich noch?
- Wie ist meine zukünftige Rolle im Unternehmen und in der Familie?
- Wie ist die Balance zwischen einzelnen Lebensbereichen und wie sollte sie sein?

Eine Teilnahme an nur einem Seminartag innerhalb dieser Kursreihe ist leider nicht möglich.

Termine:

1. Tag: 26.01.2023

2. Tag: 09.02.2023

3. Tag: 23.02.2023

in Schleswig

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

12.01.2023

Referent/in: Jörg Claußen,

Sönke Harders, Judith Wahl, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

195 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

280 €/Person bzw. 358 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Der Rolle als Arbeitgeber gerecht werden

Mitarbeiter/innen, die langfristig beschäftigt und dem Betrieb verbunden sind – das ist der Wunsch vieler Betriebsleiter/innen. Da hierfür kein Geheimrezept existiert, gibt es viele offene Fragen.

- Wie gestalte ich einen Arbeitsvertrag und welche gesetzlichen Grundlagen gelten?
- Welche Vergütungsmodelle gibt es?
- Wie dokumentiere ich die Arbeitszeit?
- Wie kann ich meine Mitarbeiter/innen an meinen Betrieb binden?

Auf diese Fragen wollen wir im Seminar eingehen und wichtige Voraussetzungen für ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis beleuchten.

- **1. Termin:** 10.11.2022 in Bad Segeberg
vlf Stormarn/Mölln/Lubeca/LKSH
Anmeldung: LK Büro Bad Segeberg, Tel.: 04551 9598-90
Anmeldefrist: 28.10.2022
- **2. Termin:** 14.02.2023 in Heide
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 03.02.2023
- **3. Termin:** 07.03.2023 in Schleswig
vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/LKSH
Anmeldung: LK Büro Schleswig, Tel.: 04621 9647-0
Anmeldefrist: 24.02.2023

Referent/in: Jane Kröger,
Jörg Fieseler, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15
Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung
für Gebührengruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**
für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

09.02.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartner:

Carsten Bock,

Tel.: 04120 7068-132

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

23.01.2023

Zielgruppe: Unternehmer/innen und Führungskräfte aus Betrieben des Gartenbaus und der Landwirtschaft

Referentin: Zuzana Blazek, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.

Teilnehmerzahl: 12 – 15

Dauer: 9.00 – 15.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

94 €/Person bzw. 121 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Fachkräfte finden (un)möglich?! Wege, um Mitarbeitende zu finden und an sich zu binden

Ihr Unternehmen ist erfolgreich am Markt. Um diesen Erfolg auch in Zukunft zu sichern, benötigen Sie vor allem eines: die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! Diese zu finden ist eine echte Herausforderung. Deshalb ist – gerade für kleine und mittlere Betriebe – eine starke, positiv aufgeladene Arbeitgebermarke von existentieller Bedeutung. In diesem Workshop machen Sie sich auf den Weg, ein (noch) attraktiveres Unternehmen zu werden. Sie erfahren welche Schritte Sie gehen müssen, um einen Employer Branding Prozess bei sich im Unternehmen einzuführen.

Inhalte des Workshops:

- Wie baut man eine attraktive Arbeitgebermarke auf?
- Über welche Wege erreicht man heutzutage passende Bewerber?
- Wie hält man gute Mitarbeiter im Unternehmen?
- Welche aktuellen Entwicklungen gewinnen bei Bewerbenden an Relevanz?

Im zweiten Part des Workshops wird ein spezieller Bereich fokussiert:

Option 1 – Analyse: Erste Schritte in der Unternehmens- und Zielgruppenanalyse

Option 2 – Kommunikation: Auseinandersetzung mit Kommunikationswegen (Stellenanzeigen, Karrierewebseiten, Mitarbeiterwerben-Mitarbeiterprogramme, Social Media, Führung und Mitarbeitergespräche)

Wenn Konflikte auf dem Hof auftreten

Konflikte begegnen uns alltäglich, beispielsweise mit Geschäftspartnern, Mitarbeitern oder in der Familie. Sich diesen aktiv zu stellen und nicht aus dem Weg zu gehen, kann die Zusammenarbeit und das Zusammenleben positiv verändern.

In diesem Seminar lernen Sie, Konflikte besser zu verstehen und zu bearbeiten. Es werden theoretische Grundlagen vermittelt, die Sie in Gruppenarbeiten aktiv vertiefen. Zudem kommen Sie ihrem eigenen Konfliktverhalten auf die Spur. Indem Sie eigene Erlebnisse und Erkenntnisse einbringen, profitieren Sie vom Austausch miteinander.

Termin:

10.01.2023 in Heide

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

30.12.2022

Referent/in: Judith Wahl,

Sönke Harders, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

94 €/Person bzw. 121 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

10.03.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Baum

Tel.: 04331 9453-245

dbaum@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

27.02.2023

Referent: Bernd Köhnlein,
Kommunikationstrainer

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.30 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**114 €/Person bzw. 147 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Stark gegen Stress

Auf dem landwirtschaftlichen Betrieb oder in der Gärtnerei kann die Arbeit emotional anstrengend sein. Wir alle kennen emotionale Quälgeister wie Unsicherheit, Wut, Angst oder Hilflosigkeit. Der Umgang mit Kunden, Gästen und Mitarbeitern, Konflikte in der Familie oder gesetzliche Auflagen fordern uns ständig. Häufig machen wir uns selbst oder anderen Vorwürfe, fühlen uns in bestimmten Situationen „ganz klein“ oder brauchen einfach etwas mehr Selbstvertrauen, Mut und Zuversicht. In dem Seminar stehen Möglichkeiten zur Stärkung der psychischen Immunabwehr im Fokus, besonders, wenn über Probleme zu reden oder nachzudenken nicht mehr ausreicht.

- Reduktion belastender Gefühle im Betrieb
- lähmende Gedanken in stärkende Sichtweisen verwandeln
- beste Tricks, um sich selbst zu stressen – und ihr Gegenmittel
- Umgang mit emotionaler Begleitmusik bei Stress auf dem Hof
- Was kann ich selbst tun, wenn ich stark belastet bin?

Mentalfitness für den betrieblichen Alltag

Unsere Leistungsfähigkeit, unser Wohlbefinden und unser Erfolg hängen auch davon ab, wie wir denken. Wer überzeugt ist, auf dem landwirtschaftlichen Betrieb oder in der Gärtnerei eine unlösbare Aufgabe vor sich zu haben, wird seine Pläne, Ziele und Ideen weniger gut realisieren als jemand, der das Gegenteil für möglich hält. Möchten wir auf dem Betrieb etwas verändern, vielschichtigen Arbeitsbelastungen standhalten, das Unternehmen neu ausrichten oder wichtige Entscheidungen treffen, müssen wir auch unsere Art zu denken ändern. Dazu gehören Ziel-fokussierung und Selbstmotivation ebenso wie unsere Regenerationsfähigkeit und das Unterbrechen typischer Gedankenspiralen.

Inhalte:

- Welche gedanklichen Erfolgsbremsen habe ich an Bord?
- Ressourcen in schwierigen Zeiten verfügbar haben
- Soforthilfe bei inneren Antreibern oder Gedankenkarussells
- Wie nehme ich mich und die anderen wahr?
- Entscheidungsstärke trainieren mit der Walt-Disney-Strategie
- nach Feierabend endlich mal abschalten können
- Energiegewinnung durch Sprachhygiene im Kopf

Termin:

09.12.2022 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Baum

Tel.: 04331 9453-245

dbaum@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

28.11.2022

Referent: Bernd Köhnlein,

Kommunikationstrainer

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.30 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

98 €/Person bzw. 125 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

18.11.2022 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Baum

Tel.: 04331 9453-245

dbaum@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

07.11.2022

Referent: Bernd Köhnlein,

Kommunikationstrainer

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.30 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

98 €/Person bzw. 125 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Souverän Kommunizieren – schlagfertig Kontern

Persönliche Gespräche mit Mitarbeitern, Kunden oder Gästen gehören zum Alltag eines jeden Betriebes – und trotzdem fallen sie uns manchmal schwer. Häufig bemerken wir nicht, was wir in Gesprächen tun oder nicht tun. Wir erkennen nicht, welche Auswirkungen das auf unsere Beziehungen, Motivation und auf die Gästezufriedenheit hat. Daher ist es wichtig, sich klar auszudrücken, zuzuhören, durchzusetzen oder notfalls abzugrenzen. Doch wie kann das funktionieren und was blockiert uns da eigentlich?

Inhalte:

- Wie kann ich Gespräche im Betrieb besser steuern?
- Umgang mit typischen blöden Sprüchen in der Landwirtschaft und im Gartenbau
- Körpersprache bewusst trainieren und einsetzen
- Mini-Max-Tipps: Wie erreiche ich mit minimaler Veränderung eine maximale Wirkung?
- bei verbalen Querschlägen elegant zur Seite treten

Abschluss- und Zwischenprüfungen mit mehr Gelassenheit bewältigen

Prüfungsängste und Blockaden können dazu führen, dass Auszubildende im Vorfeld von Prüfungen persönlich sehr stark belastet sind. Das Seminar bietet Ansatzpunkte für Ausbilder/innen, die ihre Auszubildenden bei Prüfungsangst und Hilflosigkeit gezielt unterstützen möchten:

- Umgang mit einschränkenden Gedanken und unangenehmen Erfahrungen, Aufdeckung und Auflösung belastender Gedankenmuster
- Erlernen flexibler und kreativer Handlungsmöglichkeiten in der Prüfungskrise
- Soforthilfe bei Panik und Lampenfieber
- Konstruktives Feedback an die Prüflinge
- Merk- und Lerntechniken in der Prüfungsvorbereitung (z. B. Intervall-Lernen, Prüfungslernen)

Termin:

03.03.2023 in Osterrönnfeld

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Ulrike Brouer

Tel.: 04331 9453-214

ubrouer@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

20.02.2023

Referent: Bernd Köhnlein,

Kommunikationstrainer

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

94 €/Person bzw. 121 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Starttermin:
31.01.2023 in Osterröfeld

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerinnen:
Ulrike Brouer
Tel.: 04331 9453-214
ubrouer@lksh.de

Katja Fiehler
Tel.: 04331 8414-15
kfiehler@lksh.de

Anmeldung:
über Ansprechpartnerinnen

Anmeldefrist:
30.11.2022

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 18

Dauer: 15 Monate
jeden Dienstag
von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr
(Schulferien ausgeschlossen)

Teilnahmebeitrag:
auf Anfrage

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Erfolgreiche Hauswirtschaft Module 1 + 2

familienbegleitende Modulreihe zum Thema „Erfolgreiche Hauswirtschaft“ mit der Möglichkeit zum Berufsabschluss Hauswirt-schafter/Hauswirtschaftlerin ohne klassische Berufsausbildung

Inhalte, z. B.:

Vollwertige Ernährung und verschiedene Kostformen, Service, Hygiene-schulungen, Vorratshaltung und Warenwirtschaft, Haus- und Wäsche-pflege, moderne Haustechnik, Haushaltsökonomie, Zeitmanagement, kreatives Gestalten und Wohnatmosphäre, Umweltschutz und Nachhalt-igkeit, Personen anleiten, Digitalisierung, landwirtschaftlicher Zuerwerb.

Ziele:

- Aktualisierung hauswirtschaftlicher Fertigkeiten/Kenntnisse und erlernen neuer moderner Methoden
- Personen mit gleichen Zielen kennenlernen und ein neues Netz-werk aufbauen
- Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung Hauswirtschaft
- Teilnahme an der Berufsabschlussprüfung bei Nachweis aus-reichender hauswirtschaftlicher Berufspraxis

BüroAgrarFachFrau (BAFF)-GRUNDKURS

Diese Qualifizierung bietet den Teilnehmerinnen einen breit gefächerten Einblick in das Büromanagement eines landwirtschaftlichen Betriebes. Neben dem fachlichen Input bietet sich die Möglichkeit des Netzwerkens.

Themen:

- rechtliche Grundlagen, wie Arbeits- oder Vertragsrecht, Erbrecht und Betriebsversicherungen
- Datenverarbeitung und Büroorganisation
- Buchführung und Steuerrecht
- Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft, wie Vertragsnaturschutz, Ökokonto, Düngeverordnung und Einkommensdiversifizierung

BüroAgrarFachFrau (BAFF)-AUFBAUKURS

Der LandFrauenVerband und die Landwirtschaftskammer bieten einen Fortsetzungskurs mit 6 Einzelveranstaltungen an. Teilnehmen können alle Absolventinnen aus dem BAFF-Grundkurs.

Nähere Informationen zu den Kursen unter www.landfrauen-sh.de

Startermin:

Kursstart Oktober 2023

Veranstalter:

LandFrauenVerband SH e. V.
Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Julia Forderung
LandFrauenVerband SH e. V.
Tel.: 04331 3359-201
forderung@landfrauen-sh.de

Anmeldung:

www.landfrauen-sh.de

Anmeldefrist:

01.07.2023

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: max. 24

GRUNDKURS

Dauer: 18 Tage

Teilnahmebeitrag:

voraussichtlich 700 €/Person

AUFBAUKURS

Teilnehmerzahl: max. 18

Dauer: 6 Tage

Teilnahmebeitrag:

voraussichtlich 390€/Person

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termine:

Betriebsaufgabe

21.02.–24.02.2023

Betriebsübergabe

07.03.–10.03.2023

Ort:

Flair Hotel Neeth, Dammdorf

Veranstalter:Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau (SVLFG)**Zielgruppe:**Personen aus Landwirtschaft/Garten-
bau, die bei der SVLFG versichert sind**Ansprechpartnerin:**

Heike Sprengel

Tel.: 0561 785-16437

Heike.Sprengel@svlfg.de

Anmeldung:

SVLFG

Tel. 0561 785-16437

Heike.Sprengel@svlfg.de

Anmeldefrist:

auf Anfrage

Teilnehmerzahl: 10 – 12**Teilnahmebeitrag:**

auf Anfrage

Seminarangebot der SVLFG

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau bietet ihren Versicherten Seminare für besondere Lebenssituationen an:

Betriebsaufgabe – ein Gesundheitsthema (4-tägiges Seminar)

- Prozess der Entscheidung und Akzeptanz
- rechtliche Rahmenbedingungen
- Stabilisierung und Neuorientierung
- Umsetzung in der Praxis

Betriebsübergabe – ein Gesundheitsthema (4-tägiges Seminar)

- Betriebsübergabe und deren Einfluss auf die Gesundheit
- Kommunikation miteinander
- rechtliche Rahmenbedingungen
- Ausblick auf die Zeit danach

Seminarangebot der SVLFG

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau bietet ihren Versicherten Seminare für besondere Lebenssituationen an:

Trainings- und Erholungswoche für pflegende Angehörige bzw. Auszeit für pflegende Eltern

- einwöchige Auszeit vom Pflegealltag
- Informationen von der Pflegekasse
- Angebote für die eigene Gesundheit

Termine:

Februar 2023

November 2023

Ort:

Ostseeklinik Schönberg-Holm,
Schönberg

Veranstalter:

Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau (SVLFG)

Zielgruppe:

Personen aus Landwirtschaft/Gartenbau, die bei der SVLFG versichert sind

Ansprechpartnerin:

Christine Leicht

Tel.: 0561 785-16381

Christine.Leicht@svlfg.de

Anmeldung:

SVLFG

Tel. 0561 785-16381

Christine.Leicht@svlfg.de

Anmeldefrist:

auf Anfrage

Teilnehmerzahl: 10 – 12

Teilnahmebeitrag:

Eigenanteil 99 €/Person

Die Hofübergabe richtig vorbereiten

Mit der Hofübergabe werden wichtige Weichen für die Zukunft des Unternehmens gestellt. Das eintägige Seminar bietet einen „roten Faden“ für die Vorbereitung und Durchführung der Hofübergabe in landwirtschaftlichen Betrieben:

- rechtliche Gestaltung von Hofübergabevertrag/Testament
- Runder Tisch zur Hofübergabe – wie gelingt das?
- Bietet der Hof für die Zukunft eine Existenzgrundlage?
- Ist das gewünschte Altenteil für den Betrieb tragbar?
- Aspekte der gleitenden Hofübergabe
- steuerlicher Klärungsbedarf

- **1. Termin: 23.11.2022 in Heide**
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 11.11.2022
- **2. Termin: 01.12.2022 in Schafflund**
Agrar Beratung Nord/LKSH
Anmeldung: Agrar Beratung Nord, Tel.: 04639 7828-11
Anmeldefrist: 18.11.2022
- **3. Termin: 14.12.2022 in Bad Segeberg**
vlf Stormarn/Mölln/Lubeca/LKSH
Anmeldung: LK Büro Bad Segeberg, Tel.: 04551 9598-90
Anmeldefrist: 02.12.2022

Referenten: Enno Karstens,
Dieter Thiesen, LKSH, u. a.

Teilnehmerzahl: 10 – 15
Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:
65 €/Person inkl. Verpflegung
für Gebührgruppe 1
81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung
für Gebührgruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

06.03.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

23.02.2023

Referentinnen: Janne Sievers-Otte,
Judith Wahl, LKSH, NN, Fachanwältin
für Erbrecht/Familienrecht

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Hofübergabe aus der Perspektive der Frau

Die Hofübergabe bedeutet für jeden Familienbetrieb einen gravierenden Einschnitt. Es gibt viel zu regeln und viel miteinander zu besprechen. Dabei spielen die Frauen auf den Höfen eine entscheidende Rolle, egal ob als Unternehmerin, als Mutter, als Ehefrau des Abgebers oder als Partnerin des Übernehmers.

Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt des Seminars:

- Wie gelingt ein harmonischer Generationswechsel? Welche sensiblen Themen sind zu besprechen? Wie können alle aus der Familie gehört und eingebunden werden? Wie ist mit Konflikten umzugehen?
- Welche rechtlichen Aspekte sind zu bedenken, speziell aus der Perspektive der Frau (Grundlagen Höfeordnung, Baraltenteil/Wohnen, Abfindungen weichender Erben etc.)?
- Betriebswirtschaftliche Aspekte: Zukunftsfähigkeit des Hofes, Tragfähigkeit von Altenteil und Abfindungen
- Absicherung der Frau bei Berufsunfähigkeit, Tod, Trennung und Scheidung, Altersvorsorge

Unser Betrieb läuft aus – den Ausstieg planen

Das Seminar wendet sich an Betriebsleiter/-ehopaare ohne Hofnachfolger/in, die in naher Zukunft die Bewirtschaftung ihres Betriebes einstellen möchten.

Bei einer Betriebseinstellung sind viele Dinge zu regeln. Rechtzeitige Planung und gründliche Vorbereitung ermöglichen eine gute Gestaltung der Einkommens- und Vermögensverhältnisse nach der Betriebseinstellung.

Es werden u. a. die folgenden Themenbereiche behandelt:

- Rückzugsstrategien
- Einkommens- und Vermögenssicherung
- Verkauf von Anlagevermögen
- Flächenverpachtung und Gebäudevermietung
- Abbau von Verbindlichkeiten
- steuerliche und erbrechtliche Konsequenzen
- Umstellungen im Versicherungsbereich

Termin:

25.01.2023 in Bredstedt

Veranstalter:

vlf Nordfriesland/LKSH

Anmeldung:

LK Büro Bredstedt

Tel.: 04671 9134-40

akruse@lksh.de

Anmeldefrist:

13.01.2023

Referenten: Henry Bremer,

Dieter Thiesen, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

16.02.2023 in Heide

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

03.02.2023

Referentin: Kathleen Peters, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührngruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Cross Compliance

Die Einhaltung und Umsetzung der Cross Compliance relevanten Richtlinien haben sich fest im Betriebsalltag etabliert. Nichtsdestotrotz schleichen sich auch bei routinemäßigen Arbeiten immer wieder vermeidbare Fehler ein oder die Rechtsvorschriften ändern sich. Exemplarisch hierfür ist die wiederkehrende Dokumentationspflicht bei der Tierkennzeichnung oder die Novellierung der Düngeverordnung zu nennen.

Im Seminar soll das Thema Cross Compliance noch einmal aufgefrischt und auf besonders sensible Richtlinien hingewiesen werden.

Folgende Schwerpunkte werden im Seminar u. a. gesetzt:

- Knickpflege
- Lebensmittelsicherheit
- Nitratrichtlinien/Düngeverordnung
- Tierkennzeichnung
- Bagatellgrenze/„human error“

Ackerbau unter neuen Rahmenbedingungen

Der Ackerbau befindet sich im Wandel.

Die ambitionierten Ziele, die im New Green Deal der Europäischen Union formuliert sind, zeigen Wirkung. Sie finden ihren Ausdruck in den neuen Konditionalitäten der GAP-Reform, in den Änderungen rund um die Düngeverordnung und im Bereich Pflanzenschutz. Hinzu kommen erhebliche Veränderungen auf den Märkten. Angebot und Nachfrage sowohl auf der Produktseite als auch bei den Produktionsmitteln haben sich verschoben.

In diesem Seminar werden produktionstechnische und ökonomische Folgerungen für unterschiedliche Ackerbaubetriebe in Schleswig-Holstein thematisiert.

- Über welche Technik sollte man nachdenken?
- Welche Fruchtfolgesysteme machen Sinn?
- Wie haben sich die relativen Vorzughigkeiten verschoben?
- Wie ist mit Chancen und Risiken umzugehen?

Termin:

10.11.2022 in Schleswig

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

28.10.2022

Referent/in: Angela Klindt,
Peter Friedrichsen, Enno Karstens,
LKSH

Teilnehmerzahl: 15 – 25

Dauer: 9.30 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei,
nur **Verpflegungskosten**

für Gebührngruppe 1

**79 €/Person bzw. 106 €/Person
zzgl. Verpflegungskosten**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

11.01.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

30.12.2022

Referent: Ruben Soth, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 14.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Digitale Ackerschlagkarteien im Vergleich

Zunehmende Dokumentationspflichten, kleinere Erntefenster, größere Maschinenfuhrparks und steigende Produktionskosten sind Herausforderungen im Ackerbau, aufgrund dessen ein gutes Management und Controlling immer wichtiger wird. Eine digitale Ackerschlagkartei schafft Abhilfe. Doch bei der großen Anzahl an Angeboten auf dem Markt geht der Überblick schnell verloren, welche Ackerschlagkartei am besten zur Betriebsstruktur und den Ansprüchen passt.

Inhalte:

- Vorteile und Chancen aber auch Hürden bei der Anwendung von digitalen Ackerschlagkarteien
- verschiedene Ackerschlagkarteien im Vergleich (u. a. Ackerchef, Myfarm24, Plantivo, Acker24, Mein Acker, topfarmplan, FARMinfo)
- eigenständiges Testen der Ackerschlagkarteien im Seminar möglich

Ein eigener Laptop ist zu der Veranstaltung mitzubringen.

Forum DüngeVO: Reaktionsmöglichkeiten für Gemüsebetriebe

Die Düngeverordnung wird durch die Einführung des Meldeprogramms ENDO weiter verschärft.

Im Seminar werden verschiedene Fragen behandelt:

- Was sind die Neuerungen?
- Welche Aufgaben sind mit welchen Fristen von Betriebsleitern zu erledigen bzw. zu veranlassen?
- Welche Fruchtfolgen/Zwischenfrüchte sind zu empfehlen, um nachhaltig die Bodenfruchtbarkeit und Nährstoffversorgung zu sichern?
- Welche Hilfen gibt es in der Planung und Dokumentation?
Worauf ist bei CC-Kontrollen zu achten?

Mit Impulsvorträgen und in Gesprächsforen werden verschiedene Lösungsansätze geprüft und diskutiert.

Termin:

13.12.2022 in Heide

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

02.12.2022

Referent/in: Enno Karstens,
Robert Bode, Kathleen Peters, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 12.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

1. Termin:

09.11.2022 in Rendsburg

Veranstalter:

Agrarberatung Mitte/LKSH

Anmeldung:

Agrarberatung Mitte

Tel.: 04331 3359-321

Anmeldefrist:

28.10.2022

2. Termin:

17.11.2022 in Bad Segeberg

Veranstalter:

AG der vfls Plön/OH/LKSH

Anmeldung:

LK Büro Futterkamp

Tel.: 04381 9009-19

Anmeldefrist:

04.11.2022

Referent: Peter Lausen, LKSH

Teilnehmerzahl: max. 16

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührgruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührgruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Düngeplanung – selbst gemacht – Anfänger

Die Düngeverordnung schreibt für die meisten Betriebe die Erstellung einer Düngebedarfsermittlung und Düngeokumentation vor.

Im Seminar wird eine Einführung in das LK-Programm „DPL“ zur Düngebedarfsermittlung und Düngeokumentation gegeben.

Das Programm entspricht den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und kann unter folgender Adresse kostenlos heruntergeladen werden:

www.lksh.de/landwirtschaft/duengung/duengebedarfsermittlung-duengeplanung-duengeplanungsprogramm/

Ein eigener Laptop mit dem heruntergeladenen Programm ist zu der Veranstaltung mitzubringen. Falls das nicht möglich sein sollte, geben Sie das bitte bei der Anmeldung an.

Düngeplanung – selbst gemacht Fortgeschrittene

Die Düngeverordnung schreibt für die meisten Betriebe die Erstellung einer Düngebedarfsermittlung und Düngeokumentation vor. Zur Optimierung der Nährstoffbilanz ist neben der nach Düngeverordnung verpflichtenden Düngebedarfsermittlung insbesondere die Düngeplanung (Kalkung, Grunddüngung, Gülleverteiung) von entscheidender Bedeutung. Im Seminar wird ein Einblick in das LK-Programm „DPL“ zur Düngebedarfsplanung gegeben und mit Vorgabe der Düngeverordnung verknüpft.

Das Programm entspricht den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen und kann unter folgender Adresse kostenlos heruntergeladen werden:

www.lksh.de/landwirtschaft/duengung/duengebedarfsermittlung-duengeplanung-duengeplanungsprogramm/

Ein eigener Laptop mit dem heruntergeladenen Programm ist zu der Veranstaltung mitzubringen. Falls das nicht möglich sein sollte, geben Sie das bitte bei der Anmeldung an.

Termine:

30.11.2022 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

18.11.2022

Referent: Peter Lausen, LKSH

Teilnehmerzahl: max.16

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

02.02.2023 in Bredstedt

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Schulte Südhoff

Tel.: 04671 9134-44

dschultesuedhoff@lksh.de

Anmeldung:

LK Büro Bredstedt

Tel.: 04671 9134-40

akruse@lksh.de

Anmeldefrist:

20.01.2023

Referentin: Doris Schulte Südhoff,
LKSH, u. a.**Teilnehmerzahl:** 10 – 25**Dauer:** 9.30 – 15.30 Uhr**Teilnahmebeitrag:****€ 65/Person inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 1

94 €/Person bzw. 121 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Nutzung von extensivem Grünland

Die Bewirtschaftung von Naturschutzflächen und von extensiv bewirtschafteten Flächen ist eine Herausforderung an die Bewirtschafter, die Maschinen und die dort lebenden Tiere. Es ist von großer Bedeutung diese Flächen einerseits zu schützen und dennoch zu bewirtschaften. Wird dann noch der Aufwuchs sinnvoll verwertet, können zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen werden. Dieses Seminar kann keine abschließenden Lösungen schaffen, aber informieren und Akteure zusammenbringen.

- Stand der Dinge im Vertragsnaturschutz
- Welche Pflanzen sollen sich auf extensiv genutzten Flächen ansiedeln?
- Erntebedingungen
- Nutzung des Grases in Biogasanlagen
- Nutzung der Fasern als Baustoff und in der Papierherstellung
- Ist Pflanzenkohle eine Lösung?

Pflanzenschutzlehrgang mit Sachkundenachweis für Anwender

Die „Sachkunde im Pflanzenschutz“ ist laut Pflanzenschutzgesetz Pflicht für alle, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden.

Inhalte:

- Schadursachen bei Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen
- Rechtsvorschriften im Bereich Pflanzenschutz
- Zulassung, Genehmigung und Kennzeichnung von Pflanzenschutzmitteln
- Eigenschaften, Wirkungen und Anwendungsverfahren
- integrierter Pflanzenschutz
- Verbraucherschutz, Anwenderschutz, Schutz des Naturhaushaltes
- praktische Einstellungen, Reinigen und Warten von Pflanzenschutzgeräten

Mit dem Zeugnis über die erfolgreich abgeschlossene Sachkundeprüfung kann der bundeseinheitliche Sachkundenachweis beantragt werden. Dieser Lehrgang ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Termine:

12.12.–16.12.2022

23.01.–27.01.2023

13.02.–17.02.2023

06.03.–10.03.2023

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 15

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

523 €/Person zzgl.

100 €/Person Prüfungsgebühr

Unterkunft und Vollverpflegung gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 132-139

Termine:

diverse, verschiedene Orte
siehe Agrarterminkalender LKSH

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartner/in:

Claudia Peters
Tel.: 04331 9453-312
cpeters@lksh.de

Inga Bauer
Tel.: 04331 9453-311
ibauer@lksh.de

Gartenbau
Tel.: 04120 7068-200
psd-ellerhoop@lksh.de

Anmeldung:

Online über Agrarterminkalender

Anmeldefrist:

bis 1 Woche vor Veranstaltungs-
beginn

Dauer: mind. 3 Stunden

Teilnahmebeitrag:

siehe Agrarterminkalender

Sachkundeweiterbildung im Pflanzenschutz

Nach den gesetzlichen Vorgaben im Pflanzenschutz sind sachkundige Personen verpflichtet, regelmäßig alle drei Jahre an einer von der zuständigen Behörde anerkannten Fort- oder Weiterbildung teilzunehmen.

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein bietet Veranstaltungen an, die als Fort- und Weiterbildungsmaßnahme nach § 9 Pflanzenschutzgesetz in Verbindung mit § 7 Pflanzenschutzsachkundeverordnung anerkannt sind.

Die Veranstaltungen werden als Präsenzveranstaltungen an verschiedenen Orten im Land und als Online-Seminare angeboten.

Eine Übersicht mit den verschiedenen Terminen bietet der Agrarterminkalender der Landwirtschaftskammer unter:
www.lksh.de/aktuelles/agrarterminkalender

Preise für gärtnerische Produkte anheben

Gärtnereien und Baumschulen stehen unter Druck: Kostensteigerungen in vielen Bereichen treffen auf eine spürbare Kaufzurückhaltung in der Nach-Corona-Zeit. Die Preise müssen angehoben werden. Aber wie kann das umgesetzt werden? Und wie vermitteln wir das unseren Kunden?

Inhalte:

1. In schwierigen Zeiten Preise anheben und vertreten
2. Wie auf die unsichere Preissituation bei Energie und weiteren Betriebsmitteln reagieren?
3. Preisstrategien für Produktion, Endverkauf und Service-Leistungen
4. Angebote trotz Kostendruck für Verbraucher und Einkäufer

Ablauf des Tages:

- Kennenlernen/Erwartungen ausloten
- Vorstellung der jeweiligen Methoden
- Gesprächssimulationen
- Angebotsabgabe
- Tagesgeschäft
- neue Preise für die Saison
- aktuelle Markteinschätzung für die Saison 2023
- mögliche Reaktionen im Tagesgeschäft

Termin:

31.01.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Carsten Bock

Tel.: 04120 7068-132

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

09.01.2023

Zielgruppe:

Unternehmer/innen und Führungskräfte aus Baumschulen und Gartenbaubetrieben

Referent: Rupert Fey,

beyond-flora GmbH

Teilnehmerzahl: 12 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

16.02.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartner:

Carsten Bock

Tel.: 04120 7068-132

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

31.01.2023

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus Produktion und Verkauf, interessierte Gärtner/innen

Referenten: Michael Emmel, LWK Niedersachsen, Dr. Andreas Wrede, Hendrik Averdieck, Patrick Schnoor, LKSH, Praktiker

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 14.00 – 17.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Substrate in der Diskussion: Worin wurzeln unsere Pflanzen zukünftig?

Der über Jahrzehnte bewährte Substratausgangsstoff Torf ist eine endliche Ressource. Politik und Verbraucher fordern eine deutliche Reduktion des Torfanteils in gärtnerischen Erden. Vielfach werden neue Substratbestandteile verwendet, aber ist ein weitgehender Ersatz von Torf realistisch?

In diesem Seminar wollen wir über den Stand der wissenschaftlichen Diskussion, Ergebnisse der Versuchsanstalten und Erfahrungen in der Praxis diskutieren.

Inhalte:

- Substratausgangsstoffe: Torf und die Alternativen
- Ergebnisse und Erfahrungen mit torf reduzierten Substraten in Baumschulen (zwei Jahre Modell- und Beratungsvorhaben ToSba in Holsteiner und Ammerländer Baumschulbetrieben)
- Praxiserfahrungen

Pflanzensortimente im Klimawandel – trockenheitsverträgliche Stauden, Sträucher und Hausbäume

Mehrere Extremsommer hintereinander haben gezeigt, dass sich die Gärten dem Klimawandel anpassen müssen. Trinkwasser wird kostbarer und muss auch in den Gärten gezielter verwendet werden.

In diesem Seminar wird ein robustes Sortiment an Pflanzen vorgestellt, welches „fast“ ohne zusätzliche Bewässerung in trockenen Sommern zurecht kommt.

Inhalte:

- Standortanalyse
- Bodenarten und Anpassungsmöglichkeiten
- Überlebensstrategien von Pflanzen bei Trockenheit
- Bedeutung des Wässerns in der Fertigstellungspflege
- Sortimente trockenheitsverträglicher Stauden, Sträucher und Bäume
- Neues aus Forschung und Wissenschaft: Klimabäume

Termin:

02.02.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

17.01.2023

Zielgruppe:

Gärtner/innen aus Verkauf, Produktion und Gartenlandwirtschaftsbau

Referentinnen:

Gudrun Esser und Anja Berger, Gärtnermeisterinnen

Teilnehmerzahl:

10 – 15

Dauer:

9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

94 €/Person bzw. 121 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

08.06.2023 in Ellerhoop und
Heidgraben

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer
Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

24.05.2023

Zielgruppe: Gärtner/innen aus
Verkauf, Produktion und Gartenland-
schaftsbau

Referent: Ingmar Guldner, Gärtner-
meister Berggarten Hannover

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**94 €/Person bzw. 121 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Faszination Stauden – für mehr Pepp in den Gärten

Wie begeistere ich meine Kunden für Staudenpflanzungen? Wie kann ich die Vorteile von attraktiver Beetgestaltung den Anlagen von Rasen- und Steinflächen überzeugend gegenüber stellen?

In diesem Seminar wird Ingmar Guldner vom Berggarten Hannover Sie in einen Teil seiner Erfahrungen im Staudenbereich einweihen und anhand von Staudenrabatten im „Garten der Horizonte“ zeigen, welche Möglichkeiten und Vielfalt das Staudensortiment bietet.

Frischen Sie Ihre vorhandenen Staudenkenntnisse auf und erweitern Sie Ihre Kompetenz, um in Kundengesprächen fundiert für die Verwendung von Stauden zu begeistern.

Inhalte:

- ausgewählte Staudenkenntnisse/Sortiment von Staudenarten und Sorten
- Verwendung, fachgerechte Anlage und Pflanzung von Staudenflächen
- differenzierte Pflegestrategien für anspruchsvolle Staudenpflanzungen
- Werbung für Staudenpflanzungen
- Analysen von Pflanzungen im „Garten der Horizonte“

Insektenfreundliche Gärten – was Pflanzenprofis ihren Kunden raten können

Gärten stellen wichtige Lebensräume für die bedrohte Insektenvielfalt dar und der Wunsch vieler Gartenbesitzer ist es, sie so zu gestalten, dass „man was für die Umwelt und die Bienen“ tut. Blüten, Blätter und die Strukturen von Beeten können für Insekten überlebenswichtig sein. Letztendlich macht eine gesunde Mischung aller Organismen im Garten den Erfolg aus.

In diesem Seminar erfahren Sie, welche Voraussetzungen für verschiedene Insektengruppen wichtig sind und wie Gärten gestaltet werden können, um dem Artensterben entgegen zu wirken.

Bei einem Rundgang im Botanischen Garten werden Sie Ihre Kenntnisse zu Insekten, Nisthilfen und Blütenökologie vertiefen und gute Beispiele für Ihre Kundenberatung sammeln

Inhalte:

- Bedürfnisse der Insektengruppen
- Gärten als Lebensraum für Pflanze, Tier und Mensch
- Nektar und Pollen – Techniken von Insekten und Pflanzen
- kontinuierliches Blütenangebot – wen betrifft es?
- Futterpflanzen und Nistgelegenheiten
- Beispiele für Umsetzungen im Garten

Termin:

11.07.2023 in Kiel

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

26.06.2023

Zielgruppe: Gärtner/innen aus

Verkauf, Produktion und Gartenlandwirtschaftsbau

Referent: Dr. Martin Nickol,

Botanischer Garten der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Teilnehmerzahl: 12 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

23.02.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

08.02.2023

Zielgruppe: Quereinsteiger/innen im Gartenbau, die in der Beratung tätig sind

Referentin: Urte Schlie, Landschaftsarchitektin

Teilnehmerzahl: 12 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Grundlagen der Gartengestaltung – Fachkunde für Quereinsteiger/innen

Beim Gärtnern bekommt man erst mit der Zeit ein Gefühl dafür, welche Pflanzen zusammen passen und wo eine Bank ihren besten Platz hat. Doch wenn man ganz am Anfang steht, fehlt diese Sicherheit oft. Grundlegende Gestaltungsprinzipien können dann helfen, einen inneren Leitfaden für eine erfolgreiche Herangehensweise zu kreieren.

In diesem Seminar gibt Ihnen die Landschaftsarchitektin Urte Schlie Basiswissen und Techniken für die Gartenplanung an die Hand.

Erfahren Sie, wie Sie die Wünsche Ihrer Kunden erfragen, Ideen in einfachen Plänen darstellen und so Ihre Beratung ein Stück weit ausbauen können.

Inhalte:

- Bedürfnisse der Kunden erfragen
- Wirkung von Proportionen und Raum
- Einsatz von Formen und Farben
- Pflanzenauswahl und -verwendung
- praktische Übungen für einen einfachen Gartenplan

Obstbaumschnitt für Einsteiger

Das Ziel des Obstbaumschnitts ist die Kultivierung langlebiger und statisch stabiler Obstbäume. Ohne Schnittmaßnahmen entwickeln Obstbäume dichte Naturkronen, was dazu führt, dass die Früchte bei der Ernte nur schwer zu erreichen sind und ihre Qualität oft schlechter ist. Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen, um Obstbäume fachgerecht pflegen zu können. Die Referenten Volker Ciesla und Sebastian Dorn legen in ihrem Seminar großen Wert auf die Vermittlung der Wachstumsgesetze im Baum und das daraus abgeleitete Kronenmodell. Sie erhalten Anleitungen zu fachgerechten Schnitttechniken und Tipps, wie Sie Fehler vermeiden können.

Inhalte:

- Aufbau eines Obstbaumes, physiologische Grundlagen
- Wachstumsverhältnisse
- die naturgemäße Obstbaumkrone
- Methoden und Pflegemaßnahmen
- Praxisübungen an den Bäumen

Termin:

22.02.2023 in Kiel
01.03.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer
Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist:

31.01.2023 bzw. 07.02.2023

Zielgruppe: Einsteiger ohne oder mit wenig Vorkenntnissen

Referenten: Volker Ciesla, Sebastian Dorn, – die Schnittschule –

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

08.03.2023 in Kiel
Naturerlebniszentrum Kollhorst

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer
Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist: 21.02.2023

Zielgruppe: Fachkräfte mit Vorkenntnissen und Schnitterfahrung

Referenten: Volker Ciesla,
Sebastian Dorn, – die Schnittschule –

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Obstbaumschnitt für Fortgeschrittene

Auch dem, der schon seit mehreren Jahren Obstbäume schneidet, bieten sich immer wieder neue Herausforderungen. Überalterte Bäume, falsche Schnittweisen und spezielle Kundenwünsche erschweren die eigene Herangehensweise. Hier ist eine ausgiebige Beurteilung der Krone die beste Vorgehensweise für eine zielgerichtete Obstbaumpflege.

In diesem Seminar vermitteln die Referenten Volker Ciesla und Sebastian Dorn ein strukturiertes und zielgerichtetes Vorgehen bei der Pflege von alten Obstbäumen. Sie lernen Obstbäume in Hinblick auf Vitalität, Statik und Nutzbarkeit zu beurteilen und die daraus resultierenden Pflegenotwendigkeiten abzuleiten.

Der Kurs baut auf den Inhalten des Seminars „Obstbaumschnitt für Einsteiger“ auf und setzt Grundlagenwissen über Wachstumsverhältnisse und Kronenaufbau voraus.

Inhalte:

- Beurteilung des Baumzustandes
- Struktur der zielgerichteten Obstbaumpflege
- Eingriffsstärke
- Praxisteil an alten Obstbäumen

Die Emotionswelten meiner Kund/innen – Umsetzung als Warenpräsentation

Welche Kundinnen und Kunden kaufen eigentlich bei uns in der Gärtnerei ein und welche Ansprüche haben sie? Es lohnt sich, die Bedürfnisse der Verbraucher/innen genauer zu betrachten und die entsprechenden Waren als Gesamtkonzept zu präsentieren. Damit bereichern Sie das Einkaufserlebnis in ihrem Geschäft und erhöhen ganz nebenbei passende Zusatzverkäufe.

In diesem Seminar mit Floristmeister Markus Alexander Reinhold tauchen Sie in die Emotionswelten von fünf Kundentypen ein, von denen Ihnen so mancher sicherlich bekannt vorkommt. Sie erarbeiten in Gruppen Konzepte für Warenpräsentationen, die Sie anschließend in reale Präsentationen umsetzen werden.

Inhalte:

- Erarbeitung der Emotionswelten von fünf gängigen Kundentypen
- Ansprüche und Bedürfnisse dieser Kundentypen
- Ausarbeitung einer entsprechenden Warenpräsentation
- Praktische Warenaufbau im Betrieb
- Auswertung der Umsetzung der Emotionswelten

Termin:

22.03.2023 in Klein Barkau
Gärtnerei Blumen Wohlers

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist: 07.03.2023

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen im Verkauf bzw. in der Kundenberatung im Gartenbau

Referent: Markus Alexander Reinhold,
-Floraldesign-

Teilnehmerzahl: 12 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

**Evtl. entstehen zusätzliche Kosten
für Material.**

Termin:

11.10.2023 in Nortorf,
Gärtnerei Schnack

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Solveig Ohlmer

Tel.: 04331 9453-217

Anmeldung:

seminare-gartenbau@lksh.de

Anmeldefrist: 15.09.2023

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen im Verkauf bzw. in der Kundenberatung im Gartenbau

Referent: Markus Alexander Reinhold,
-Floraldesign-

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

**81 €/Person bzw. 103 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

**Evtl. entstehen zusätzliche Kosten
für Material.**

Gärtnerische Adventstrends 2023 ideenreich präsentiert

„Alle Jahre wieder“ ... sind Sie auf der Suche nach Anregungen, um das Thema „Advent“ anregend umzusetzen und so den Absatz in Ihrer Gärtnerei zu erhöhen.

In diesem Seminar stellt Floristmeister Markus Alexander Reinhold die Trends für die anstehende Weihnachtssaison vor. Sie haben die Möglichkeit sich praktisch darin auszuprobieren, weihnachtliche „Must haves“ zu kreieren und effektiv zu präsentieren. Überraschen Sie Ihre Kunden mit trendigen Ideen für ein gelungenes Fest.

Inhalte:

- Vorstellen der Weihnachtstrends 2023
- praktisches Erarbeiten von ausdekorierten weihnachtlichen Topfpflanzen und Pflanzschalen für Indoor und Outdoor mit Kalkulationsübung und anschließender Warenpräsentation
- schnell und festlich: gepflanzte Adventskränze im „Modern Landhauslook“
- schnell und BOHO: fertig gewickelte Adventskränze schnell und praktisch mit Trockenblumen aufgepeppt

Digitale Assistenzsysteme in der Rinderhaltung

Wachsende Herdengrößen bei zeitgleichem Fachkräftemangel und immer strengeren Vorschriften setzen Betriebsleiter und Betriebsleiterinnen zunehmend unter Druck. Digitale Assistenzsysteme können hierbei Abhilfe schaffen. Durch Warn-, Überwachungs-, Dokumentations- und Früherkennungssysteme kann die Arbeitszeit effizienter genutzt und die Tiergesundheit, das Tierwohl sowie die Leistung verbessert werden.

Inhalte:

- digitale Assistenzsysteme in der Rinderhaltung, u. a.: Lely Qwes, CowManager, CattleData
- digitale Hilfsmittel in der Kälberhaltung mit dem Fokus auf das Management und die Tiergesundheit

Termin:

30.11.2022 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

18.11.2022

Referent/in: Ruben Soth, LKSH,

Maria Trilling, LWK NRW,

Martin Wagner, LWK NRW,

Dorothee Landauer, SMEKUL

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.00 – 13.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:
24.03.2023 in Osterröfelfeld

Veranstalter:
Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:
Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:
13.03.2023

Referent/in: Karsten Hoeck,
Caroline Hertell, Hanna Lehrke, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Milchvermarktung in der Zukunft

Milch nicht abliefern sondern vermarkten – diese Thematik steht im Mittelpunkt des Seminars. Auf Grundlage der Betriebszweigauswertung werden im Seminar zunächst die Stellschrauben in der Betriebsführung aufgezeigt. Ein Blick auf die Märkte ordnet anschließend die hiesige Milchproduktion in den Weltmarkt ein.

Entscheidend ist nach wie vor der Milchpreis: Im Seminar werden Möglichkeiten zur Eingrenzung des Preisrisikos dargestellt. Ein praktisches Anwendungsbeispiel rundet das Seminar ab.

Forum DüngeVO: Reaktionsmöglichkeiten für Milchviehbetriebe

Die neuen Regelungen der Düngeverordnung sind vom Gesetzgeber beschlossen und müssen nun in der Praxis umgesetzt werden. Für die Futterbau-/Milchviehbetriebe stellen sich, auch in den Kulissen, konkrete Fragen:

- Wie kann die Futtergrundlage zukünftig gesichert werden?
- Welche Fruchtfolgen sind zu empfehlen?
- Wie kann das Nährstoffmanagement gestaltet werden?
- Welche Rolle spielen Biogasanlagen/Kooperationsverträge?
- Welche ökonomischen Effekte sind zu erwarten?
- Welche Hilfen gibt es bei Planung/Dokumentation/Kontrollen?

Mit Impulsvorträgen und in Gesprächsforen werden Lösungsansätze besprochen und diskutiert.

1. Termin: 08.12.2022 in Schleswig

Veranstalter:

vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Schleswig

Tel.: 04621 9647-0

Anmeldefrist: 25.11.2022

2. Termin: 13.12.2022 in Ellerhoop

Veranstalter:

Agrarberatung Südholstein/LKSH

Anmeldung:

Agrarberatung Südholstein

Tel.: 04120 7068-333

Anmeldefrist: 02.12.2022

Referenten: Enno Karstens,

Günter Hartmann, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührenguppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührenguppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

1. Termin:

09.02.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

27.01.2023

Referent/in: Janne Sievers-Otte,

Günter Hartmann, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

81 €/Person bzw. 103 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Vergleich Fütterungssysteme – Schwerpunkt automatische Fütterungssysteme

In diesem Seminar werden verschiedene Fütterungssysteme vorgestellt.

- Futtermischwagen (Fremdbefüller und Selbstbefüller, Selbstfahrer, automatische Fütterung)
- Kosten der Systeme
- Welches System passt zu mir und meinem Betrieb?

Betriebsbesuch:

- Betrieb mit automatischer Fütterung

Betriebseigene Futterressourcen effizient nutzen unter besonderen Herausforderungen

Grünland stellt in Schleswig-Holstein die bedeutendste landwirtschaftliche Nutzungsform dar. Dieses Seminar behandelt an den Standort und die Anforderungen angepasste Maßnahmen zum Grünland-, Futterkonservierungs- und Düngungsmanagement. Dazu werden in einem kompakten Ablauf vormittags zunächst entscheidende Einflussfaktoren in Impulsvorträgen dargestellt und diskutiert. Nachmittags erfolgt anhand von Beispielen auf einem Praxisbetrieb im Feld und am Silo die Vertiefung der Themenkomplexe.

Folgende Themen werden behandelt:

- Grünlanddüngung
- Chancen und Grenzen in der Futterkonservierung
- Potenziale im Grünland- und Weidemanagement
- Narbenbeurteilung und Empfehlungen im Grünland
- Silomonitoring – Analysewerte richtig einordnen
- praktische Tipps zur standortgerechten Düngung

Analysezertifikate und Silagen sind von den Teilnehmern/innen mitzubringen.

1. Termin: 28.02.2023 in Schleswig

Veranstalter:

vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Schleswig
Tel.: 04621 9647-0

Anmeldefrist: 17.02.2023

2. Termin: 07.03.2023 in Bredstedt

Veranstalter:

vlf Nordfriesland/VRS Nordfriesland/
LKSH

Anmeldung:

LK Büro Bredstedt
Tel.: 04671 9134-40

Anmeldefrist: 24.02.2023

Referent/in: Tammo Peters,
Dr. Susanne Ohl, LKSH

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 15.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei, nur Verpflegungskosten
für Gebührengruppe 1

**66 €/Person bzw. 88 €/Person
zzgl. Verpflegungskosten**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und
des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Workshop Futterkonservierung

Voraussetzung für eine hohe Grundfutterleistung sind gute Grundfutterqualitäten und geringe Silierverluste. Auf vielen Betrieben besteht in diesem Bereich Optimierungspotential. Um mögliche Schwachstellen und Stellschrauben auf dem eigenen Betrieb zu erkennen, werden vormittags die Grundlagen der Silierung vermittelt, wobei je nach Interesse der Teilnehmer/innen einige Themenkomplexe auch intensiver angesprochen werden können, z. B.

- Clostridien + Buttersäuregärung
- Hefen + alkoholische Gärung und Nacherwärmung
- Verdichtung
- Leguminosen

Anhand der Analyseergebnisse der eigenen Silagen wird in Gruppenarbeit die Silagequalität bewertet und die Möglichkeiten zur Qualitätsverbesserung aufgezeigt (u. a. durch die Wahl eines geeigneten Siliermittels). Nachmittags werden am Fahrsilo Methoden des Silocontrollings vorgestellt, Verdichtungen gemessen sowie die mitgebrachten Silagen sensorisch bewertet. Analysezertifikate und Silagen sind von den Teilnehmer/innen mitzubringen.

- **1. Termin:** 09.02.2023 in Heide
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 27.01.2023
- **2. Termin:** 23.02.2023 in Schenefeld
VRS Steinburg/LKSH
Anmeldung: VRS Steinburg, Tel.: 04821 95746-12
Anmeldefrist: 10.02.2023
- **3. Termin:** 04.04.2023 in Futterkamp
Landwirtschaftskammer SH
Anmeldung: Landwirtschaftskammer, Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de
Anmeldefrist: 24.03.2023

Referentin: Dr. Susanne Ohl, LKSH

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

**Teilnahmebeitrag:
eilnahmebeitrag:**

gebührenfrei, nur Verpflegungskosten
für Gebührngruppe 1

79 €/Person bzw. 106 €/Person
zzgl. Verpflegungskosten
für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)

Termin:

30.05.2023 Praxisbetrieb

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

19.05.2023

Referent: Tammo Peters, LKSH

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Praktische Methoden zur Optimierung des Weidemanagements

Viele Betriebe in Schleswig-Holstein machen es bereits vor: Durch eine professionelle Weidehaltung kostengünstig und erfolgreich Milch produzieren.

Doch welche betrieblichen Voraussetzungen müssen dafür gegeben sein? Wie kann das aktuelle Management angepasst werden, um möglichst effizient Milch aus der Weide zu erwirtschaften?

Diesen Fragen wird in einem praxisnahen Seminar auf einem weidenden Praxisbetrieb nachgegangen. Das Seminar vermittelt Impulse und Denkanstöße, das Weidemanagement aus einem neuen Blickwinkel mit modernen Management-Methoden zu betrachten.

Gräserbestimmung im intensiv genutzten Grünland

Im futterbaulich genutzten Grünland bestimmt die botanische Artenzusammensetzung maßgeblich den Ertrag und die Qualität des Ernteguts. Standort- und witterungsbedingt kann die Artenzusammensetzung stark variieren. Aber auch aufgrund von Nutzungsfehlern kann sich die Zusammensetzung der Grasnarbe verändern. Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, die dominierenden Pflanzenarten des Grünlands anhand ihrer Bestimmungsmerkmale zu erkennen, um das eigene Grünland besser einordnen zu können und gegebenenfalls Managementoptimierungen vorzunehmen.

In dem Seminar werden die am häufigsten vorkommenden Pflanzenarten des Grünlands besprochen (Anspruch an Standort, Nährstoffe und Nutzung) sowie deren Bestimmung anhand charakteristischer Erkennungsmerkmale im Feld geübt.

Termin:

28.06.2023 Versuchsstation Schuby
(Lehr- und Gräsergarten)

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

16.06.2023

Referent/in: Tammo Peters,

Malin Bockwoldt, Liesel Grün, LKSH

Teilnehmerzahl: 15 – 20

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

39 €/Person bzw. 52 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

22.08.2023 Praxisbetrieb

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

11.08.2023

Referent/in: Tammo Peters,
Malin Bockwoldt, LKSH**Teilnehmerzahl:** 15 – 20**Dauer:** 9.00 – 13.00 Uhr**Teilnahmebeitrag:****30 €/Person**

für Gebührngruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Mehr Eiweiß vom Grünland durch Leguminosen

Leguminosen können aufgrund der Symbiose mit N-bindenden Bodenbakterien und hohen XP-Gehalten zur Sicherstellung hoher XP-Erträge einen wichtigen Beitrag leisten. So können Futterleguminosen wie Rotklee und Weißklee Stickstoff in einer Größenordnung zwischen 300 bis über 400 kg/ha und Jahr im Gemenge mit hochwertigen Gräsern wie dem Deutschen Weidelgras fixieren. Durch den höheren Anteil an Leguminosen können so auch unter limitierter mineralischer N-Düngung die XP-Erträge auf einem hohen Niveau gehalten werden und Kosten eingespart werden.

Was wird vermittelt?

Rezept für einen erfolgreichen Anbau von Klee- oder Luzerne-Gras unter Berücksichtigung wichtiger Aspekte in Ansaat, Pflege, Düngung, Ernte und Silierung.

Praktische Geburtshilfe beim Rind

In diesem Seminar werden die Grundlagen der Geburtshilfe bei einfachen Geburtsstörungen vermittelt und die Grenzen der landwirtschaftlichen Geburtshilfe erläutert.

Die Übungen nach der Theorieeinheit finden am Geburtshilfesimulator statt.

Inhalte des Seminars:

- Wie ist der natürliche Geburtsablauf?
- Woran erkenne ich eine Schweregeburt?
- Welche Möglichkeiten habe ich als Landwirt/in?
- Was ist gute Geburtshygiene?
- praktische Übungen am Geburtshilfesimulator

Termine:

Januar 2023 in Futterkamp

April 2023 in Futterkamp

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum

Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp

Tel.: 04381 9009-0

lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: max. 12

Dauer: 9.30 – 14.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei,

nur **Verpflegungskosten**

für Gebührengruppe 1

49 €/Person bzw. 65 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

20.02.–24.02.2023 in Futterkamp
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

450 €/Person inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Grundlehrgang Milchviehhaltung

Der Lehrgang bietet einen idealen Einstieg für Personen, die noch nie oder bisher nur gelegentlich in der Milchviehhaltung tätig waren.

Inhalte:

- Grundlagen der Rinderhaltung, Kälberaufzucht, Tierpflege und Fütterung
- erkennen von Krankheiten und Schmerzen
- Eutergesundheitsvorsorge, Eutererkrankungen
- Arbeitsabläufe bei der Melkvorbereitung und beim Melken mit praktischen Übungen
- Aufbau einer Melkanlage, Bestandteile und Funktionen
- Fruchtbarkeit, Tierbeurteilung, Geburtshilfe

Aufbaulehrgang Milchviehhaltung

Der Lehrgang bietet eine Vertiefung von Kenntnissen und Fertigkeiten für alle, die bereits an einem Grundkurs Milchviehhaltung teilgenommen haben.

Inhalte:

- Datenauswertung für Tiergesundheit und Fütterung
- stressarmer Umgang mit Rindern (Low Stress Stockmanship)
- Grundlagen der Klauenpflege
- Tiergesundheitskontrollen
- Umgang mit kranken Rindern
- Remontierungskonzepte
- Färsenaufzucht

Termin:

September 2023 in Futterkamp
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 2,5 Tage

Teilnahmebeitrag:

600 €/Person inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Termin:

Herbst 2023 in Futterkamp
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Bildungsurlaub:

Anerkennung beantragt

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 10 – 20

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

480 €/Person inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Grundkurs Rinderhaltung

Der Kurs richtet sich an alle interessierten Halter/innen von Rindern ohne berufliche Qualifikation in der Tierhaltung. Es werden keine Vorkenntnisse erwartet. Der Kurs vermittelt die Grundlagen des tiergerechten Umgangs mit Rindern sowie Grundkenntnisse und Fertigkeiten der Rinderhaltung. Die Inhalte werden in theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten präsentiert und bringen den Teilnehmern fachliches Wissen und praktische Erfahrungen für eine sachkundige Rinderhaltung näher.

Inhalte:

- grundlegende Ansprüche des Rindes
- sicherer Umgang mit Rindern
- rechtliche Grundlagen für Rinderhaltungen
- Rinderkrankheiten, Parasitenmanagement
- Rinderzucht, Fortpflanzung und Kälberhaltung
- Rinderhaltung im Stall und auf der Weide, Zaunbau
- erkennen und beurteilen von Futterqualitäten, Weidemanagement
- praktische Geburtshilfe am Simulator
- Schlachtung und Nottötung

Klauenpflegelehrgang

Inhalte des dreitägigen Seminars:

Tag 1 (Theorie):

- Anatomie der Rinderklaue und Biomechanik
- Klauenkrankheiten und Klauenbehandlungen
- tierschutzrechtliche Aspekte bei der Klauenpflege
- Arbeitsschutz bei der Klauenpflege
- Einfluss der Tierhaltung auf die Gesunderhaltung der Klaue
- Durchführung der funktionellen Klauenpflege

Tag 2 und 3 (Praxis):

- Praxisschulung in Gruppen von 6 Personen auf wohnortnahen Praxisbetrieben
- Termine nach Absprache an Tag 1

Termin: ab Herbst 2022
mehrfache Durchführung

Veranstalter:
Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:
Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Anmeldefrist: 14 Tage vor Kursbeginn

Referenten: Asmus Meyer, Dissau
Dr. Ole Lamp, LKSH

Teilnehmerzahl:
bis 24 (Theorie)
bis 6 (Praxis)

Dauer: 3 Tage

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei, nur Verpflegungskosten
und ggf. Übernachtungskosten
für Gebührengruppe 1

239 €/Person bzw. 319 €/Person
zzgl. Verpflegungskosten
und ggf. Übernachtungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Update: Nottötung bei Rind und Schaf auf dem landwirtschaftlichen Betrieb

Der Umgang mit unheilbar erkrankten Nutztieren ist ein gesellschaftlich hochsensibles Thema. Beim Tierhalter liegt die Pflicht für ein solches Tier ohne Verzug die notwendigen Maßnahmen einzuleiten. Tierschutzrechtlich stehen ausschließlich die Einschläferung durch einen Tierarzt und die fachgerechte Nottötung durch eine fachkundige Person nach Bolzenschuss-Betäubung zur Verfügung.

In diesem Seminar sollen die Rahmenbedingungen und der sachgerechte Ablauf der Nottötung aufgefrischt und die Alternativen (Tierarzt, rechtzeitige Schlachtung, Transportfähigkeit) von allen Seiten beleuchtet werden.

Eine zwingende Voraussetzung für die Durchführung der Nottötung durch den Tierhalter ist die Schulung nicht, sie schafft aber die nötige Sicherheit in allen rechtlichen Fragen zu diesem schwierigen Thema.

Ziel ist es, damit den Tierschutz und das Wohl der Tiere zu fördern und die Landwirte in einer tiergerechten Handlungsweise zu unterstützen.

Termine:

17.01.2023 in Rendsburg

14.02.2023 in Rendsburg

14.03.2023 in Rendsburg

Veranstalter: Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung: Büro LVZ Futterkamp, Tel.: 04381 9009-0

lvz-fuka@lksh.de

Anmeldefrist: jeweils 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn

Referent/in:

Dr. Karen von Holleben,
bsi Schwarzenbek,
Dr. Ole Lamp, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.30 – 15.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei,
nur Verpflegungskosten
für Gebührengruppe 1

66 €/Person bzw. 88 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Low Stress Stockmanship für Rinderhalter

Die Low Stress Stockmanship Methode kann helfen, tiergerechter, sicherer und effizienter zu treiben. Weniger Stress bei Tier und Mensch im Stall und auf der Weide erhöht die Arbeitsfreude, die Effizienz und die Sicherheit.

Ein interessantes Praxisseminar für alle, die Low Stress Stockmanship praxisnah erlernen möchten.

Am Vormittag bietet der Referent Ronald Rongen einen theoretischen Einstieg in das Thema. Nachmittags erfolgt eine praktische Demonstration auf einem Milchviehbetrieb.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

- **1. Termin:** 14.02.2023 in Bredstedt
vlf Nordfriesland/VRS Nordfriesland/LKSH
Anmeldung: LK Büro Bredstedt, Tel.: 04671 9134-40
Anmeldefrist: 03.02.2023
- **2. Termin:** 15.02.2023 in Schafflund
Agrar Beratung Nord/LKSH
Anmeldung: Agrar Beratung Nord, Tel.: 04639 7828-11
Anmeldefrist: 03.02.2023
- **3. Termin:** 16.02.2023 in Schleswig
vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/LKSH
Anmeldung: LK Büro Schleswig, Tel.: 04621 9647-0
Anmeldefrist: 06.02.2023
- **4. Termin:** 17.02.2023 in Heide
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 06.02.2023

Referent: Ronald Rongen

Teilnehmerzahl: max. 17

Dauer: 9.00 – 15.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

Termin:

08.11.2022 Online

Veranstalter:Netzwerk Fokus Tierwohl/Lehr- und
Versuchszentrum Futterkamp**Ansprechpartnerin:**

Janna Fritz

Tel.: 04381 9009-46

jfritz@lksh.de

Anmeldung:

www.fokus-tierwohl.de

Referentin: Dr. Denise Völker,
Milchviehberatung**Teilnehmerzahl:** offen**Dauer:** 19.00 – 20.30 Uhr**Teilnahmebeitrag:**
gebührenfrei

ONLINE-Seminar: Fütterungscontrolling & Futter- signale – was Fütterung mit Tierwohl zu tun hat

Das Fütterungsmanagement und der Futterbau sind sehr vielfältig und werden häufig betriebsindividuell organisiert. Einheitliches Ziel einer optimalen Fütterung sollte immer die Vereinbarung von Tiergesundheit und Tierwohl sowie Arbeitsorganisation, Futter- und Kosteneffizienz sein.

In dem Online-Seminar berichtet Dr. Denise Völker von ihren Erfahrungen und Learnings aus 14 Jahren intensiver Beratungsarbeit off- und online.

Welche Erkrankungen lassen sich mit gutem Fütterungscontrolling vermeiden? Welche einfachen Fütterungsstellschrauben lassen sich drehen, um das Tierwohl zu verbessern, ohne viel Geld ausgeben zu müssen?

Gefördert durch

Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projektträger

Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Tierwohl in der Praxis

Die Erhebung und Bewertung geeigneter Tierwohlindikatoren im Rahmen der betrieblichen Eigenkontrolle, ist verpflichtend für Milchviehhalter/innen in Schleswig-Holstein. Welche Indikatoren sind dafür geeignet und wie werden diese bewertet? Tierwohl: messbar, standardisiert, objektiv!

Mit der Indikatorenauswahl von Tierwohl-Check lässt sich die Tierwohlsituation des Betriebes mittels valider Indikatoren abbilden und bewerten.

Gefördert durch



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Projekträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Termin:
auf Anfrage

Veranstalter:
Netzwerk Fokus Tierwohl
www.fokus-tierwohl.de

Verbundpartner:
Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:
Janna Fritz
Tel.: 04381 9009-46
jfritz@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

Termin:

12.06.–23.06.2023

in Futterkamp

Veranstalter:Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp**Anmeldung:**Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de**Anmeldefrist:**

13.05.2023

Referent/in: verschiedene**Teilnehmerzahl:** 10 – 20**Dauer:** 10 Tage**Teilnahmebeitrag:**440 €/Person zzgl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Grundlehrgang Schafhaltung

Der Lehrgang vermittelt praktische und theoretische Grundlagen der Schafhaltung.

Der Unterricht orientiert sich an den Vorgaben der fachlichen und praktischen Lehrinhalte für Tierwirte und den tierschutzrechtlichen Anforderungen der Schafhaltung.

Der Schwerpunkt liegt in der praktischen Anwendung, so dass jeder Schafhalter dem Unterricht folgen und wertvolle Informationen für den täglichen Umgang mit Schafen daraus ziehen kann.

Zielgruppe: Neben-/Haupterwerbs-, Hobby- und Berufsschäfer sowie Interessierte, die mit der Schafhaltung beginnen wollen.

Der Lehrgang ist anerkannt als Bildungsurlaub nach dem Weiterbildungsgesetz Schleswig-Holsteins und Hamburg.

ONLINE-Seminar: Digitale Assistenzsysteme in der Schweinehaltung (ITW-Schulung)

Digitale Assistenzsysteme bieten in der Schweinehaltung eine Lösung, um die Bestände auch in Abwesenheit des Stallpersonals immer im Blick zu haben. Dadurch kann die Arbeitszeit effizienter genutzt sowie die Tiergesundheit und das Tierwohl verbessert werden.

Inhalte:

- digitale Assistenzsysteme, u. a.:
SoundTalks (Gesundheitsmonitoring), PigCounter (Tierzählungen)
- kamerabasierte Einzeltierüberwachung durch künstliche Intelligenz (DigiSchwein) zur Vorbeugung von Schwanzbeißen
- Vorhersage des Geburtstermins der Sau zur Reduzierung von Erdrückungsverlusten in der Bewegungsbucht

Termin:

24.05.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

12.05.2023

Referenten: Ruben Soth, LKSH,
Dr. Marc-Alexander Lieboldt,
LWK Niedersachsen

Teilnehmerzahl: max. 30

Dauer: 19.00 – 21.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

15 €/Person

für Gebührengruppe 1

17 €/Person bzw. 23 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

05.12.-09.12.2022
in Futterkamp
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12 – 16

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

450 €/Person inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Grundlehrgang Schweinehaltung

Der Lehrgang bietet einen idealen Einstieg für Personen, die noch nie oder nur gelegentlich in der Ferkelerzeugung und Schweinemast tätig waren. Neben den theoretischen Inhalten werden diese auch im Praxiseinsatz vermittelt.

Inhalte:

- allgemeine Fragen zur Aufstallung
- Rauscheerkennung, Rauscheförderung, Belegung
- vorbereiten der hochtragenden Sau für die anstehende Geburt
- Versorgung von Sauen und Ferkeln nach der Geburt
- Absetzen der Ferkel, Gewichtsfeststellung
- Erfassung und Auswerten von Daten in der Sauenhaltung
- Fütterung der Mastschweine
- Vermarktung von Mastschweinen
- tiergerechter Umgang

Aufbaulehrgang Schweinehaltung

Der Lehrgang baut auf den Grundkurs Schweinehaltung auf und beinhaltet einen Kurzlehrgang zur künstlichen Besamung.

Inhalte:

- Anatomie der Geschlechtsorgane, Hormone
- Besamungsutensilien, Hygiene, Sperma
- Erläuterung und Durchführung der künstlichen Besamung
- Trächtigkeitskontrolle, Tierbeurteilung
- Zuchtbegriffe, Zuchtmerkmale, Kreuzungsprogramme, Qualität
- Geburt, Geburtsgewichte, Ferkelmobilität, An- und Zufütterung
- Management in der Sauenhaltung
- Gesetze, Verordnungen, Dokumentation

Termin:

13.03.–17.03.2023
in Futterkamp
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12 – 16

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

450 €/Person inkl. Unterkunft
und Verpflegung

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Termin:

auf Anfrage

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Anmeldung:

Büro LVZ Futterkamp
Tel.: 04381 9009-0
lvz-fuka@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12 – 20

Dauer: 2 Tage

Teilnahmebeitrag:

150 €/Person inkl. Verpflegung zzgl.
Verwaltungs- und Prüfungsgebühren
sowie Unterkunft

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135

Isofluran–Sachkundelehrgang

Seit dem 01.01.2021 dürfen Ferkel nur noch unter Betäubung kastriert werden. Zur Kastration mittels Isofluran-Narkose muss ein Sachkundennachweis erworben werden. Der zweitägige Theoriekurs zur Erlangung des Nachweises wird im Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp angeboten. Es schließen sich eine Praxisphase und -prüfung auf den landwirtschaftlichen Betrieben an.

Inhalte:

- gesetzliche Vorgaben, Arbeitsschutz
- Anatomie der männlichen Geschlechtsorgane beim Schwein
- Herz-Kreislauf-System und Narkoseüberwachung
- Schmerzausschaltung, Durchführung der Kastration unter Isofluran-Narkose
- Aufbau, Lagerung, Reinigung und Wartung der Narkosegeräte
- schriftliche und mündliche Theorie-Prüfung

Eine Schulklasse kommt – was nun?

Jedes Schulkind soll einen Bauernhof besuchen – so will es der Koalitionsvertrag der Landesregierung Schleswig-Holstein.

Wie gestalte ich eine professionelle Lerneinheit auf dem Hof und was gilt es zu beachten? Darum soll es in diesem Seminar gehen.

Inhalte:

- rechtliche Grundlagen, Versicherungen, Hygiene
- Beispiele, Anleitung, Erfahrungen in der Programmgestaltung – was hat sich bewährt?
- Arbeitsmaterialien, Fachbücher, Vorschläge – was nehme ich mit?
- schwierige Kinder, anspruchsvolle Lehrer, besorgte Eltern – wie werde ich den Erwartungen gerecht?
- Exkursion auf einen Betrieb, der seit vielen Jahren erlebnispädagogische Einheiten mit Schulklassen durchführt

Termine:

13.03.–14.03.2023 in Eckernförde
12.10.–13.10.2023 in Ellerhoop

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Heiderose Schiller

Tel.: 04331 9453-244

hschiller@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist: jeweils 10 Tage vorher

Referentinnen: Christine Hamester,
Heiderose Schiller, LKSH

Teilnehmerzahl: 15

Dauer: 1. Tag 9.00 – 17.00 Uhr

2. Tag 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei, nur Verpflegungskosten
für Gebührengruppe 1

143 €/Person bzw. 190 €/Person

zzgl. Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termine:

06.03.–07.03.2023 in Futterkamp
 17.04.–18.04.2023 in Futterkamp
 11.09.–14.09.2023 in Thumby
 01.11.–02.11.2023 in Futterkamp
 03.11.2023 Zertifikatsübergabe

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Heiderose Schiller
 Tel.: 04331 9453-244
 hschiller@lksh.de

Anmeldung: Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212
 seminare@lksh.de

Anmeldefrist: 10.02.2023

Referentinnen: Christine Hamester,
 Heiderose Schiller, LKSH

Teilnehmerzahl: max. 20

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

495 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

**774 €/Person bzw. 977 €/Person
 inkl. Verpflegung**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
 und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Lehrgang Bauernhofpädagogik

Der Bauernhof ist ein idealer Ort, um Kinder zu stärken und Wissen erfahrbar zu machen. Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme erleben alle Interessierten, wie es möglich ist, auf einem landwirtschaftlichen Betrieb individuelle erlebnispädagogische Angebote zu gestalten.

Ziel ist, mit einem einzigartigen Konzept ein lukratives Standbein für den eigenen Betrieb zu entwickeln. Zugleich ist dies ein wichtiger Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit und Imagepflege der Landwirtschaft.

Ein hoher Praxisbezug sowie nachhaltiges und effizientes Lernen durch vielfältige Sinneserfahrungen ist die Devise des Lehrganges, der mit einem Zertifikat der Landwirtschaftskammer abschließt.

Die Preise verstehen sich inkl. Tagesverpflegung und Materialien. Bei Bedarf können am jeweiligen Seminarort kostengünstig Zimmer gebucht werden.

Green Care – Betreuung auf dem Bauernhof

Mit dem Lehrgang werden Bauern und Bäuerinnen qualifiziert, innovative Wohn-, Pflege- und Betreuungsangebote auf ihren Höfen zu etablieren.

Inhalte:

- Individuelle Entwicklung von Angeboten, die zu mir und meinem Hof passen. Akteure aus dem Betreuungs- und Pflegesektor – mit wem können sich Höfe vernetzen?
- rechtliche Grundlagen, Fördermöglichkeiten, Kostenkalkulation
- Einblick in die Praxis: Tiergestützte Angebote für Menschen mit Unterstützungsbedarf auf dem Hof Göhring in Baden-Württemberg
- Chancen des neuen Bundesteilhabegesetzes. Wie werde ich entlohnter Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung?
- Lebenslange Pflegebedürftigkeit – was muss beachtet werden? Fachgerechte Kommunikation mit der Zielgruppe/Hygiene und Unfallverhütung

Dieser Lehrgang ist anerkannt nach der Alltagsförderungsverordnung SGB XI § 45.

Termine:

01.03.–03.03.2023 in Futterkamp
 03.04.–05.04.2023 in Futterkamp
 08.05.–11.05.2023 Praxismodul
 10.06.–11.06.2023 in Wittensee
 07.09.–08.09.2023 in Futterkamp
 21.09.2023 Zertifikatsübergabe

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Heiderose Schiller

Tel.: 04331 9453-244, schiller@lksh.de

Anmeldung: Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212, seminare@lksh.de

Anmeldefrist: 01.02.2023

Referentinnen: Maria Nielsen, LKSH

Andrea Göhring, Landwirtin und

Fachkraft tiergestützte Therapie und

Pädagogik und weitere Fachreferenten

Teilnehmerzahl: max. 12

Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

825 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

1.262 €/Person bzw. 1.608 €/Person

inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

01.05.–03.05.2023 in Rulfingen

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Heiderose Schiller
Tel.: 04331 9453-244
schiller@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

01.04.2023

Referentin: Andrea Göhring,
Landwirtin und Fachkraft tiergestützte
Therapie und Pädagogik

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 17.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

**gebührenfrei,
nur Verpflegungskosten**

für Gebührngruppe 1

**188 €/Person bzw. 250 €/Person
zzgl. Verpflegungskosten**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Tiergestützte Pädagogik mit Bauernhoftieren

Tiere sprechen Menschen auf der emotionalen Ebene an. Ihre Zuwendung ist bedingungslos und vorurteilsfrei. Gerade deshalb sind Bauernhoftiere in der Bauernhofpädagogik wertvolle Unterstützer.

Andrea Göhring praktiziert seit 10 Jahren tiergestützte Aktivitäten auf ihrem Bauernhof in Baden-Württemberg. Das dreitägige Seminar findet auf ihrem Hof statt. Denn nur mit ausgebildeten Tieren kann die Wirkungsweise der Arbeit gezeigt und erlebt werden.

Die Anreise erfolgt privat mit dem Auto oder Zug. Bei der Suche nach einer Unterkunft sind wir natürlich behilflich.

www.bauernhof-goehring.de

Inhalte:

- tiergestützte Pädagogik und Therapie – was ist das?
- Bauernhoftiere und ihre Wirkung
- Einsatzmöglichkeiten der Bauernhoftiere
- viele praktische Übungseinheiten
- Rollenspiele und Hospitation
- ehrlich Kalkulieren

Arbeitskreis Urlaub auf dem Bauernhof

Dieser Arbeitskreis bietet Einsteigern und Profis Themen aus dem Landtourismus:

- 25.11.2022: Alles Frisch im Netz? Sichtbar werden als landwirtschaftlicher Betrieb und Ferienhof**

Google, Homepage und Portale – wir schauen, ob Ihr Hof im Netz richtig präsentiert wird. Was kann weg? Was muss bleiben? Wie wirkt mein Auftritt auf andere? Wir sind im EDV-Raum und Sie können gleich die Änderungen an ihren Seiten vornehmen oder auch neue Fotos hochladen.
- 10.02.2023: Urlaubsangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen**

Barrierefreiheit gewinnt als entscheidendes Qualitätsmerkmal immer mehr an Bedeutung. Unterkünfte können auch mit niederschweligen Angeboten kombiniert werden und so kann auch der Entlastungsbeitrag für die Höfe interessant sein. Wie der Ferienhof gestaltet sein muss und welche Voraussetzungen es braucht, erfahren Sie hier.
- 23.02.2023 oder 16.03.2023: Camping boomt**

Urlaub in Deutschland und auf dem Lande ist wieder voll im Trend. In der Hauptsaison ist schnell alles belegt und es wird nach Alternativen gesucht. Ein Zelt im Bauerngarten oder die Reisemobile auf dem Hof, das wäre was. Und so ein Tinyhouse auf Rädern ist schnell aufgestellt. Aber was ist in Schleswig-Holstein erlaubt, was nicht?

Termine:

25.11.2022 in Rendsburg
 10.02.2023 in Kappeln
 23.02.2023 in Futterkamp
 16.03.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Baum
 Tel.: 04331 9453-245
 dbaum@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer
 Tel.: 04331 9453-212
 seminare@lksh.de

Anmeldefrist: jeweils 2 Wochen vorher

Referentin: Doris Baum, LKSH

Teilnehmerzahl: 6 – 11

Dauer: 9.30 – 13.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person/Termin

für Gebührengruppe 1

66 €/Person/Termin bzw.

88 €/Person/Termin

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termine:

26.01.2023, 02.02.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell, Tel.: 04331 9453-246
chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer
Tel.: 04331 9453-212
seminare@lksh.de

Anmeldefrist: 13.01. bzw. 20.01.2023

Referentin: Janine Schönberger,
Agentur Goldbutt

Teilnehmerzahl: max. 25

Teilnahmebeitrag:

bis 3 Stunden: 22,50 €/Person

bis 4 Stunden: 30 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 1

bis 3 Stunden:

33 €/Person bzw. 44 €/Person

bis 4 Stunden:

41 €/Person bzw. 54 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

ONLINE-Workshop-Reihe: Der digitale Hofladen „Markenauftritt“

26.01.2023

Professionell und einheitlich auftreten I (09.00 – 12.15 Uhr)

Menschen kaufen bei Menschen. Aber wie hauchen Sie Ihrem Hofladen/-café mehr Persönlichkeit ein und wie transportieren Sie diese nach außen? Warum hat die visuelle Identität eine so große Bedeutung, welche Elemente machen Ihre Marke aus? Wir entwickeln die Grundlagen Ihrer Corporate Identity und Markenstrategie.

02.02.2023

Professionell und einheitlich auftreten II (09.00 – 11.15 Uhr)

Damit Sie das volle Potenzial Ihres Hofladens/-cafés ausschöpfen können, tauchen wir tiefer in die Themen Markenstrategie und Markenidentität ein. Was benötigt es, um online erfolgreich sichtbar zu sein? Wir erfahren, was eine gelungene Webseite, einen guten Onlineshop und einen professionellen Social Media Auftritt ausmacht. Und wir erfahren, wie Sie auch offline Ihr Ladengeschäft und Ihre Warenpräsentation optimieren können.

ONLINE-Workshop-Reihe: Der digitale Hofladen „Social Media“

14.02.2023

Social Media Grundlagen (09.00 – 13.15 Uhr)

Dieses Seminar richtet sich an Betreibende von einem Hofladen/-café, die sich dem Thema Social Media öffnen wollen. Wir lernen Plattformen kennen und wofür sich diese eignen. Wie eröffnet man einen Kanal, wie produziert man Beiträge? Welche Inhalte eignen sich und wie erreicht man seine Zielgruppe? Welche Chancen und Grenzen bietet Social Media und mit welchem Arbeitsaufwand muss man rechnen?

23.02.2023

Media und Content Marketing (09.00 – 13.15 Uhr)

Wir wollen Ihr Schaufenster digital erweitern und zeigen, wie Sie im Netz sichtbar werden und welche Werkzeuge Ihnen dafür zur Verfügung stehen. Social Media, Newsletter oder Blogs steigern online die Aufmerksamkeit Ihres Angebots. Was ist Content und was eine Content Strategie? Brauche ich das? Wie strukturiere ich meine Inhalte und wie kann ich Online-Aktivitäten planen?

Termine:

14.02.2023 Online

23.02.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

03.02. bzw. 10.02.2023

Referentin: Janine Schönberger,

Agentur Goldbutt

Teilnehmerzahl: max. 25

Teilnahmebeitrag:

37,50 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 1

48 €/Person bzw. 64 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termine:

14.03.2023 Online

23.03.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

03.03. bzw. 10.03.2023

Referentinnen:

Ann-Kathrin Steinmann, LWK NRW,

Janine Schönberger, Agentur Goldbutt

Teilnehmerzahl: max. 25**Teilnahmebeitrag:**

22,50 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 1

33 €/Person bzw. 44 €/Person

je Workshop-Modul

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

ONLINE-Workshop-Reihe: Der digitale Hofladen „Kunden erreichen“

14.03.2023**Suchmaschinenoptimierung (09.00 – 11.15 Uhr)**

Wer im Internet etwas sucht, der nutzt meistens eine Suchmaschine. Wie also müssen Webseiten und Inhalte aufgebaut sein, um im Internet gefunden zu werden? Wie landet man bei Google als Hofladen/-café auf der ersten Seite und wie lässt sich der Algorithmus beeinflussen? Sie lernen die Stellschrauben kennen, mit denen Sie Ihre Online-Präsenz und Ihre Angebote noch besser platzieren können.

23.03.2023**Texten und Storytelling (09.00 – 11.15 Uhr)**

Gute Texte transportieren gleichzeitig Informationen und Emotionen. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre Texte strukturieren, Ihre Botschaften gekonnt verpacken, Ihren eigenen Sprachstil entwickeln und vor allem Ihre persönliche Geschichte erzählen, um noch mehr Kunden/innen für Ihr Direktvermarktungsangebot zu erreichen.

Direktvermarktung bewerben: Fotografieren mit dem Smartphone

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte, das gilt insbesondere für die stark visuell geprägten sozialen Netzwerke. Viel zu oft werden Social Media Kanäle und Webseiten mit nichtssagenden Musterfotos bebildert und verschenken dadurch eine Menge Potential. Dabei lassen sich tolle Fotos mit einfachen Mitteln erzeugen und eine Kamera hat jedes Smartphone. Wie man damit aussagekräftige Bilder für den Markenauftritt von Hofladen/-café erzeugt, lernen Sie in diesem praxisreichen Workshop.

Wie setzen wir unsere Arbeit, aber auch unsere Produkte und Erzeugnisse in Szene? Wie gestalte ich ein Bild, welche Perspektive eignet sich und was sage ich bildsprachlich damit aus? Wie kann ein Foto einfach bearbeitet und retuschiert werden?

Termin:

30.03.2023 in Aukrug

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

17.03.2023

Referent: Matthias Süßen

Teilnehmerzahl: 8 – 15

Dauer: 9.00 – 16.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

50 €/Person zzgl. 25 €/Person

Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 1

79 €/Person bzw. 106 €/Person

zzgl. 25 €/Person Verpflegungskosten

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:**04.04.2023 Online****Veranstalter:**

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

24.03.2023

Referentin: Janine Schönberger,
Agentur Goldbutt**Teilnehmerzahl:** max. 25**Dauer:** 9.30 - 12.30 Uhr**Teilnahmebeitrag:****22,50 €/Person**

für Gebührngruppe 1

33 €/Person bzw. 44 €/Person

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

ONLINE-Seminar: Fotos platzieren und professionelle Designs erstellen mit Canva

Canva ist ein Grafikprogramm, das sich für alle eignet, die professionelle Designs ganz unkompliziert selber erstellen möchten – ob Instagram-Post, Flyer oder Speisekarte. Eine einheitliche Optik steigert den Wiedererkennungswert von Marken und Betrieben.

In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie sämtliche Grafiken für Ihr Hofcafé oder Ihren Hofladen schnell, einfach und vor allem ansprechend gestalten: Von der Logoentwicklung, der Gestaltung von Social Media Beiträgen, über das Design einer ganzen Geschäftsausstattung bis hin zu Werbematerialien. Sie lernen die verschiedenen Möglichkeiten von Canva kennen und wagen begleitet Ihre ersten Schritte ins eigene Design.

ONLINE-Seminar: Mitarbeitende für Direktvermarktung und Hofcafé per Social Media gewinnen

In diesem Online-Seminar wollen wir uns intensiv mit der Mitarbeiterakquise im Bereich der Hofcafés/Hofläden auseinandersetzen. Die hohe Reichweite, geringe Kosten und die Möglichkeit einer kreativen Darstellung über Social Media können für Betriebe interessant sein und Außenstehenden ein gutes Bild vermitteln. In diesem Seminar erfahren Sie, worauf Sie bei einer Stellenausschreibung achten sollten und wie Sie Ihr Angebot so positionieren, dass Sie von potenziellen Bewerber/innen gefunden werden.

- Wie bewerbe ich freie Stellen auf Instagram, Facebook und Co.?
- Wie stelle ich unseren Betrieb auf Social Media als attraktiven Arbeitgeber dar?
- Wie kann ich über Social Media mehr Bewerbungen generieren?

Termin:

02.03.2023 Online

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

17.02.2023

Referentinnen: Jane Kröger, LKSH,
Janine Schönberger, Agentur Goldbutt

Teilnehmerzahl: max. 15

Dauer: 9.00 – 12.30 Uhr

Teilnahmebeitrag:

30 €/Person

für Gebührengruppe 1

41 €/Person bzw. 54 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

08.02.2023 in Rendsburg

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Janne Sievers-Otte

Tel.: 04331 9453-231

jsievers@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

27.01.2023

Referent/in: Janne Sievers-Otte,
Veterinäramt angefragt, Praktiker

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührengruppe 1

**94 €/Person bzw. 121 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Direktvermarktung von Rindfleisch

Neben klassischen Produkten wie Eiern und Kartoffeln erfreut sich auch die Vermarktung von Fleischprodukten an den Endkunden einer immer größeren Beliebtheit. Fleisch gehört zu den hygienisch sensiblen Produkten, somit greift einiges an Rechts- und Hygienebestimmungen. Für einen reibungsarmen Ablauf von Verkauf und Verarbeitung ist der Kontakt zu den Behörden von zentraler Bedeutung. Welche Bestimmungen genau berücksichtigt werden müssen, wird ein zuständiger Mitarbeiter eines Veterinäramts berichten.

Inhalte:

- hygienerechtliche Grundlagen
- Gestaltung und Ausstattung der Räumlichkeiten
- Kennzeichnung von Frischfleisch und verarbeiteten Produkten

Anschließend Betriebsbesuch bei „Carstens Highlands“ in Hamdorf mit Erfahrungsbericht des Betriebsleiters.

Lebensmittel im Glas – echt jetzt, Oma?

Salat im Glas und Suppe to go klingen für Sie nach Großstadt? Das muss nicht sein! Immer mehr Verbraucher legen Wert auf eine umweltbewusste und ressourcenschonende Ernährungsweise. Neben Art und Herkunft der Lebensmittel polarisiert das Thema Verpackung: Geht das nicht nachhaltiger? Mehrwegverpackungen sind voll im Trend, alte Einmachgläser aus dem Keller werden entstaubt, um Lebensmittel zu transportieren oder zu konservieren.

Nutzen Sie als Direktvermarkter/innen und Cafébetreiber/innen diesen Trend!

Wir wollen Lebensmittel ins Glas bringen: Kuchen, Suppe, Backmischungen. Im theoretischen Teil beleuchten wir das Thema Verpackungen und Kennzeichnung, im praktischen Teil lassen wir die Töpfe in der Lehrküche klappern.

Schließlich runden wir den Tag mit einer Hygiene Folgebelehrung nach dem IfSG ab.

Bitte beachten Sie die kurze Anmeldefrist am 28.10.2022!

Termin:

08.11.2022 in Osterrönfeld

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

28.10.2022

Referentinnen: Sabine Siems, Anja Lage, Caroline Hertell, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12

Dauer: 9.30 – 16.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

65 €/Person inkl. Verpflegung

für Gebührngruppe 1

**94 €/Person bzw. 121 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

09.03.2023 in Osterrönnfeld

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Caroline Hertell

Tel.: 04331 9453-246

chertell@lksh.de

Anmeldung:

Landwirtschaftskammer

Tel.: 04331 9453-212

seminare@lksh.de

Anmeldefrist:

24.02.2023

Referentinnen: Sabine Siems,
Anja Lage, Caroline Hertell, LKSH

Teilnehmerzahl: 8 – 12**Dauer:** 9.30 – 16.00 Uhr**Teilnahmebeitrag:****65 €/Person inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 1

**94 €/Person bzw. 121 €/Person
inkl. Verpflegung**

für Gebührngruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Lifestyle am Kuchenbuffet – machbar!

Liebhaber/innen einer guten alten Sahnetorte gibt es noch. Immer häufiger werden aber Alternativen nachgefragt, die für veränderte Ernährungsgewohnheiten stehen:

- zuckerfrei
- glutenarm
- laktosefrei
- vegan

Diesen Anforderungen im eigenen Hofcafé gerecht zu werden, ist gar nicht so schwer. Das wollen wir gemeinsam feststellen!

Im theoretischen Teil sprechen wir über Lebensmittelunverträglichkeiten und Zutatendeklaration. Dann geht es in die Lehrküche zum praktischen (Aus-)Probieren.

Zum Schluss beschäftigen wir uns mit dem Thema Hygiene, eine Folgebelehrung nach dem IfSG ist inklusive.

Sicherheit an Biogasanlagen – 2-tägige Betreiberschulung nach TRGS 529/TRAS 120

Jeder Biogasanlagenbetreiber bzw. jeder Arbeitgeber hat dafür Sorge zu tragen, dass zwei Personen an einer Sicherheitsschulung mindestens alle vier Jahre teilnehmen.

Die bewährten Biogasbetreiberschulungen der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein werden auch in diesem Jahr durchgeführt.

Die Mindestschulungsinhalte der geforderten Fortbildungsmaßnahmen werden bearbeitet. Mit den erfahrenen Referenten aus den vergangenen Jahren werden die Themen wie

- Grundlagen des Gefahrstoffrechts
- Explosions- und Brandschutz
- Gesundheitsgefährdung
- Umweltgefährdung
- Schutzmaßnahmen

aktualisiert.

Termin:

auf Anfrage

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer SH

Ansprechpartnerin:

Doris Schulte Südhoff

Tel.: 04671 9134-44

dschultesuedhoff@lksh.de

Anmeldung:

LK Büro Bredstedt

Tel.: 04671 9134-40

akruse@lksh.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 15 – 25

Dauer: 9.00 – 16.00 Uhr (2-tägig)

Teilnahmebeitrag:

250 €/Person inkl. Verpflegung

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER) und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

EEG 2023 – Photovoltaik-, KleinWindEnergie- und Hofbiogasanlagen

Erneuerbare Energien sind im Aufwind. Dieses Seminar bietet Inhalte zu:

- EEG 2023 – Photovoltaik-/KleinWindEnergie-Anlagen, ausgeforderte Anlagen
- EEG 2023 – Hofbiogasanlagen Neubau und Erweiterung Bestandsanlagen
- Energiewende- und Klimaschutzgesetz Schleswig-Holstein, Erneuerbare Energien- und PV-Pflicht
- Energiekrise – aktuelle Strom- und Gaspreise, wie richtig reagieren?

- **1. Termin:** 11.01.2023 in Leezen
VRS Segeberg/LKSH
Anmeldung: VRS Segeberg, Tel.: 0151 19079789
Anmeldefrist: 02.01.2023
- **2. Termin:** 25.01.2023 in Rendsburg
Agrarberatung Mitte/LKSH
Anmeldung: Agrarberatung Mitte, Tel.: 04331 3359-321
Anmeldefrist: 13.01.2023
- **3. Termin:** 02.02.2023 in Futterkamp
AG der vlfs Plön-OH/LKSH
Anmeldung: LK Büro Futterkamp, Tel.: 04381 9009-19
Anmeldefrist: 20.01.2023
- **4. Termin:** 13.02.2023 in Bredstedt
vlf Nordfriesland/VRS Nordfriesland/LKSH
Anmeldung: LK Büro Bredstedt, Tel.: 04671 9134-40
Anmeldefrist: 03.02.2023

Referent:

Dirk Wietzke, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

EEG 2023 – Photovoltaik-, KleinWindEnergie- und Hofbiogasanlagen

Erneuerbare Energien sind im Aufwind. Dieses Seminar bietet Inhalte zu:

- EEG 2023 – Photovoltaik-/KleinWindEnergie-Anlagen, ausgeförderte Anlagen
- EEG 2023 – Hofbiogasanlagen Neubau und Erweiterung Bestandsanlagen
- Energiewende- und Klimaschutzgesetz Schleswig-Holstein, Erneuerbare Energien- und PV-Pflicht
- Energiekrise – aktuelle Strom- und Gaspreise, wie richtig reagieren?

- **5. Termin: 16.02.2023 in Schafflund**
Agrar Beratung Nord/LKSH
Anmeldung: Agrar Beratung Nord, Tel.: 04639 7828-11
Anmeldefrist: 03.02.2023
- **6. Termin: 23.02.2023 in Heide**
Agrarzentrum Dithmarschen/LKSH
Anmeldung: LK Büro Heide, Tel.: 0481 85094-0
Anmeldefrist: 10.02.2023
- **7. Termin: 02.03.2023 in Schleswig**
vlf SL-FL/VRS SL-FL/BR NordOstsee/LKSH
Anmeldung: LK Büro Schleswig, Tel.: 04621 9647-0
Anmeldefrist: 17.02.2023

Referent:

Dirk Wietzke, LKSH

Teilnehmerzahl: 10 – 15

Dauer: 9.00 – 13.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:

gebührenfrei

für Gebührengruppe 1

46 €/Person bzw. 61 €/Person

für Gebührengruppe 2

Erläuterungen siehe Seite 132-133

Dieses Seminar wird aus Mitteln der EU (ELER)
und des Landes S-H (MLLEV) gefördert.

Termin:

03.04.-05.04.2023

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 3 Tage

Teilnahmebeitrag:

508 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Mähdrescherlehrgang

Dieser Lehrgang richtet sich an Neuanfänger/innen und Wiedereinsteiger/innen.

Inhalte, die an verschiedenen Mähdrescher-Typen behandelt werden:

- Einstellungen am Schneidwerk und Dreschwerk
- Reinigung vornehmen
- Ursachen für Verluste erkennen und Fehlerquellen beseitigen
- Fahrübungen
- Pflege und Wartung
- Optimierung der Leistungen
- Verschleißteile

Quereinsteiger in der Landwirtschaft und im Lohnunternehmen

Sie haben Mitarbeiter/innen, die nicht aus der Branche kommen oder Sie wollen selbst einen Berufswechsel vornehmen? Dieser 3-Tageskurs bietet Ihnen die Möglichkeit, Grundlagen und Funktionsweisen von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten zu erlernen – alles in praktischen Übungseinheiten mit unterschiedlichen Schleppern und Anbaugeräten.

Inhalte:

- **Wartung und Pflege am Schlepper**
 - Bedienkonzepte der Schlepper verstehen
 - Fahrübungen Parallelfahrssystem
- **Drillmaschinen einstellen/abdrehen und in den Einsatz bringen**
 - Funktionsweisen
 - Abdrehprobe
- **Düngerstreuer einstellen/auslitern**
 - Funktionsweise
 - Einstellungen
 - Abdrehprobe

Termin:

24.04.–26.04.2023

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 10

Dauer: 3 Tage

Teilnahmebeitrag:

559 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termin:

08.03.2023

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referentin: Eva Hövener, DEULA SH

Teilnehmerzahl: 6

Dauer: 1 Tag

Teilnahmebeitrag:

209 €/Person

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Crashkurs Landtechnik nur für Frauen

Selbst ist die Frau. Ein Seminar nur für Frauen, die ihre technischen Fähigkeiten rund um Landtechnik ausbauen wollen. Stellen Sie alle Fragen, die Sie sich bisher nicht getraut haben zu fragen.

In diesem Seminar erhalten Sie praxisnahe Tipps für den Umgang mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten.

- Wie funktioniert eine Druckluftbremsanlage?
- Wie werden Anhänger angekuppelt und rangiert?
- Worauf ist im Verkehr mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Anhängern zu achten?
- Wobei hilft Hydraulik und was muss beachtet werden?

Auf diese und weitere Fragen geht unsere Referentin Frau Hövener gekonnt ein.

Lichtbogenhand- und Schutzgasschweißen

Im Vordergrund beider Lehrgänge steht der praktische Einsatz der entsprechenden Schweißgeräte.

Im Seminar werden folgende Themen behandelt:

- Aufbau und Funktion der unterschiedlichen Schweißgeräte
- Einsatzmöglichkeiten für das Schweißen von Stahl
- Materialkunde, Festigkeiten, Korrosion und Beschichtung
- Werkzeuge und Zubehör
- Arbeitsplatzvorbereitung und Sicherheit
- Nahtvorbereitung
- Praxis: Schweißen verschiedener Nähte
- Beurteilung der geschweißten Nähte
- Praxislösungen

Weiterführendes Angebot: Gesonderte Schweißer-Prüfungen nach DIN EN ISO 9606-1 durch den TÜV Nord möglich.

Termine:

Lichtbogenhandschweißen

07.11.–11.11.2022

28.11.–02.12.2022

02.01.–06.01.2023

30.01.–03.02.2023

weitere Termine auf Anfrage

Schutzgasschweißen

21.11.–25.11.2022

16.01.–20.01.2023

06.02.–10.02.2023

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

Lichtbogenhandschweißen

755 €/Person

Schutzgasschweißen

815 €/Person

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termin:
12.04.2023

Veranstalter:
DEULA Rendsburg
Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:
DEULA Rendsburg
deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 1 Tag

Teilnahmebeitrag:

114 €/Person

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Ladungssicherung

Wer Ladung führt ist dazu verpflichtet, sie dementsprechend zu sichern. Durch die richtige Sicherung ersparen Sie sich zum einen Schadenersatzansprüche Dritter, zum anderen die Kosten durch den Verlust selbst.

Inhalte:

- rechtliche Grundlagen
- Versicherungsschutz/Haftung
- physikalische Grundlagen von Massen und Kräften
- Arten der Ladungssicherung
- Zurrmittel in der Ladungssicherung
- Berechnung der erforderlichen Sicherungskräfte
- Hilfsmittel und Einrichtungen zur Ladungssicherung
- praktische Versuche/Übungsbeispiele

Minibagger/Radlader – Erdbaumaschinen (gemäß DGUV 100–500)

Die Teilnehmer/innen lernen die Erdbaumaschinen Minibagger und Radlader fachkundig und sicher zu bedienen und zu warten.

Inhalte:

- gesetzliche Anforderungen und Arbeitsschutz
- Aufbau und Funktion von Minibaggern und Radladern
- Kennenlernen der Bedienungselemente
- Fahrübungen und praktischer Einsatz, Verladung
- Grundlagen Motoren und Hydraulik
- Pflege und Wartung, Arbeiten mit Handzeichen
- theoretische und praktische Prüfung

Dieser Lehrgang ist als Bildungsurlaub anerkannt.

Termine:

21.11.–25.11.2022

23.01.–27.01.2023

13.03.–17.03.2023

17.04.–21.04.2023

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 10 - 15

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

789 €/Person

**Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich**

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termine:

09.11.-10.11.2022

13.02.-14.02.2023

12.04.-13.04.2023

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene**Teilnehmerzahl:** 10 - 15**Dauer:** 2 Tage**Teilnahmebeitrag:****299 €/Person****Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich**

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Gabelstaplerlehrgang für Profis (gemäß DGUV 308-0011)

Sie erlernen, wie Sie Flurförderzeuge fachkundig und sicher bedienen und warten.

Inhalte:

- rechtliche Grundlagen und Unfallverhütungsvorschriften
- Aufbau, Bauarten und Anwenden von Gabelstaplern und Anbaugeräten
- Motorenkunde, Hydraulik und Antriebsarten
- Einweisung in die unterschiedlichen Gerätebauarten
- Standsicherheit
- praktische Fahr- und Einsatzübungen
- Gefahren im Einsatz, Vermeiden von Fehlbedienungen
- Wartung und Pflege
- praktische und theoretische Prüfung

Kleingeräte: Wartung und Reparatur (für Einsteiger)

Wenn Maschinen optimal instand gehalten werden, können Ausfallzeiten minimiert und Kosten gespart werden. In diesem Seminar stehen die Wiederherstellung der Einsatzfähigkeit und die Wartung von Kleinmotoren im Vordergrund.

Inhalte:

- Aufbau und Funktion von Motorkleingeräten: Rasenmäher, Freischneider sowie andere Kleingeräte
- Schneidewerkzeug schärfen und auswuchten
- Gebrauch und Instandsetzung, systematische Fehlersuche und Reparatur
- Motorkunde, Pflege und Wartung
- Überprüfung von Betriebs- und Verkehrssicherheit
- Unfallverhütungsvorschriften

Kleingeräte können nach Absprache mitgebracht werden.

Termin:
30.05.-31.05.2023

Veranstalter:
DEULA Rendsburg
Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:
DEULA Rendsburg
deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 2 Tage

Teilnahmebeitrag:

329 €/Person

**Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich**

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termine:

13.02.-17.02.2023
20.02.-24.02.2023
06.03.-10.03.2023
20.03.-24.03.2023
17.04.-21.04.2023
weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg
Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg
deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 6 pro Gruppe

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

719 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Motorsägenlehrgang – AS-Baum I (lt. VSG 4.2 der SVLFG)

Mit dem erforderlichen Abschluss des Lehrgangs erhalten die Teilnehmer den „Motorsägenschein“.

Lehrgangsinhalte gemäß Rahmenlehrplan „Arbeitssicherheit – Baum I“ der SVLFG, u. a.:

- Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften
- Motorsäge: Technik/Wartung/Pflege, Hilfsgeräte und Hilfsmittel
- Baumarbeiten mit der Motorsäge in der Praxis: Vorbereitung/Fällung/Aufarbeitung
- praktische und theoretische Prüfung

Voraussetzung: Gültige Tauglichkeitsbescheinigung eines Arbeitsmediziners für die Durchführung gefährlicher Baumarbeiten mit der Motorsäge am Boden (nicht älter als drei Jahre).

Eine vollständige, geeignete persönliche Schutzausrüstung ist mitzubringen (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe, Schnittschutzhose, Schnitthandschuhe, Schnitthose).

Dieser Kurs ist als Bildungsurlaub anerkannt. Für Versicherte der SVLFG wird dieser 5-tägige Lehrgang mit 105 € gefördert.

Motorsägenlehrgang – AS-Baum II (lt. VSG 4.2 der SVLFG)

Fachkunde für die Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge und Hubarbeitsbühne

Lehrgangsinhalte gemäß Rahmenlehrplan „AS Baum II“ der SVLFG, u. a.:

- Anforderungen der Unfallverhütungsvorschriften
- Hubarbeitsbühne: Auswahl/Technik/Einsatz
- Schnitt und Rigging: Material/Hilfsgeräte/Hilfsmittel
- Baumarbeiten mit der Motorsäge von der Hubarbeitsbühne aus in der Praxis: Schnitt- und Riggingtechniken
- sicheres Arbeiten mit zwei Personen und Motorsäge im Arbeitskorb
- praktische und theoretische Prüfung

Voraussetzung: Gültige Tauglichkeitsbescheinigung eines Arbeitsmediziners für die Durchführung gefährlicher Baumarbeiten von einer Hubarbeitsbühne aus (nicht älter als drei Jahre). Grundfachkunde für die Durchführung von gefährlichen Baumarbeiten mit der Motorsäge am Boden lt. VSG 4.2 § 2 der SVLFG (Lehrgang AS Baum I). Eine vollständige, geeignete persönliche Schutzausrüstung ist mitzubringen (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe, Schnittschutzhose, Schnittschutzhose).

Für Versicherte der SVLFG wird dieser 5-tägige Lehrgang mit 105 € gefördert.

Termine:

20.02.–24.02.2023

27.03.–31.03.2023

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 6 pro Gruppe

Dauer: 5 Tage

Teilnahmebeitrag:

1.049 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termine:

01.11.–02.11.2022

11.04.–12.04.2023

weitere Termine auf Anfrage

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene**Teilnehmerzahl:** 8**Dauer:** 2 Tage**Teilnahmebeitrag:**

329 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Motorsägen-Weiterbildung – Auffrischung Ihrer Kenntnisse

Dieser Lehrgang dient zur Auffrischung und Vertiefung Ihrer Kenntnisse in der Arbeit mit der Motorsäge:

- Neuerungen an Sägen und Ketten
Schnitttechniken in der Praxis – Sicherheitsfälltechnik (Halteband und Stützband)
- Fällung mit Seilunterstützung
– Mehrzweckzug oder mobile Motorwinde mit Stahlseil
– Spillwinde mit Kunststoffseil
- Fällung mit Funk-Fällkeil und Spindelkeil (mit und ohne Fernbedienung)
– Erschütterungsfreies Fällen speziell für abgestorbene Bäume oder Bäume mit hohem Totholzanteil

Voraussetzung: Eine vollständige, geeignete persönliche Schutzausrüstung ist mitzubringen (Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schutzhandschuhe, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe).

Freischneiderlehrgang und Einsatz von Hochentastern

Die Arbeit mit Freischneidern und Hochentastern birgt für den Anwender wie für andere Personen viele Gefahren. In diesem Seminar geht es um den sicheren Einsatz der Geräte und die richtige Auswahl und Anwendung von Schneidwerkzeugen.

- Arbeitssicherheit und Unfallverhütung:
 - Gefahren für Mensch und Umwelt
 - passive und aktive Sicherheit
 - Gefahrenbereiche
- Wartung und Pflege der Geräte und Schneidwerkzeuge
- Bauarten, Funktion und Handhabung von Freischneidegeräten und Hochentastern
- praktischer Einsatz von akku- und motorbetriebenen Geräten verschiedener Hersteller

Termine:
27.04.–28.04.2023

Veranstalter:
DEULA Rendsburg
Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:
DEULA Rendsburg
deula-sh@deula.de

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 12

Dauer: 2 Tage

Teilnahmebeitrag:

289 €/Person

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Ort:

Rendsburg

Veranstalter:

DEULA Rendsburg

Tel.: 04331 8479-10

Anmeldung:

DEULA Rendsburg

deula-sh@deula.de

Übersicht Baum-Seminare der Deula

- **Baumpflege-Seminar mit Schwerpunkt „Sicherung von Baumkronen“**
Termin: 02.11.-03.11.2022
Dauer: 2 Tage
Teilnahmebeitrag: 349 €/Person
- **Baumwurzeln schützen und lenken**
Termin: 22.11.2022
Dauer: 1 Tag
Teilnahmebeitrag: 189 €/Person
- **Baumkontrolle – Baumbewohner erkennen und schützen**
Termin: 30.11.2022
Dauer: 1 Tag
Teilnahmebeitrag: 189 €/Person

Übersicht Baum-Seminare der Deula

- **Baumpflege bei Anfahrschäden und Pilzbefall**
Termin: 16.02.2023
Dauer: 1 Tag
Teilnahmebeitrag: 189 €/Person
- **Grundkurs Baumkontrolle**
Termin: im Mai 2023
Dauer: 2 Tage
Teilnahmebeitrag: 399 €/Person
- **Vorbereitungskurs FLL-zertifizierter Baumkontrolleur**
Termin: ab Juni 2023
Dauer: 5 Tage

Ausführliche Beschreibung und Online-Anmeldung unter:
www.deula.de/standorte/deula-rendsburg/start
>Lehrgänge>Gartenbau-, Forst- und Umwelttechnik

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: verschieden

Unterkunft und Vollverpflegung
gegen Aufpreis möglich

Fördermöglichkeiten siehe Seite 135-139

Termine:

07.02.-09.02.2023 Online

Veranstalter:

AG der Landwirtschaftskammern
Schleswig-Holstein, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen und
Rheinland-Pfalz

Anmeldung:

Zugang über Veranstaltungslink bei
Zoom – veröffentlicht auf
www.agrarjobboerse.de
und
www.lksh.de/beratung/arbeitnehmerberatung/
oder
direkt über Zoom
Meeting-ID: 941 52 84 0490
Kenncode: 426521

Referenten/Diskussionsleitung:

Solveig Ohlmer, LKSH
Matthias Brandner, LWK Nds
Hartmut Osterkamp, LWK NRW
Rainer Göhl, LWK RP

Teilnehmerzahl: bis 100
rechtzeitige Einwahl sichert die Teilnahme

Dauer: 19.30 – 21.00 Uhr

Teilnahmebeitrag:
gebührenfrei

Die 2. Onlinetage für Arbeitnehmer/innen im Agrarbereich

Im Februar 2023 starten wieder die Onlinetage für Arbeitnehmer/innen aus dem Agrarbereich. An 3 Abenden werden Referent/innen der Landwirtschaftskammern zu wichtigen Themen rund um Arbeit informieren und/oder mit Expert/innen diskutieren.

Die Teilnahme ist für Arbeitnehmer/innen kostenfrei.

07.02.2023 – Neuerungen für Arbeitnehmer/innen

Aktuelle Informationen in Sachen Arbeitsrecht, Steuern und Soziales

08.02.2023 – Tabus brechen – über Lohn sprechen

Was bin ich wert? Was brauche ich zum Leben?

09.02.2023 – Kommunikation im Betrieb – Verstehen und verstanden werden

Wie verfolge ich meine Ziele? Wie sag´ ich es dem Chef?

Es besteht die Möglichkeit sich unter info@agrارjobboerse.de für eine Erinnerungsmail vormerken zu lassen. Gerne können im Vorfeld über diese E-Mail auch Themenwünsche mitgeteilt werden.

Fach- und Vortragsstagen

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein führt gemeinsam mit ihren Partnern regelmäßig landesweite Fach- und Vortragsstagen zu aktuellen Spezialthemen durch. Die Veranstaltungsdaten im Überblick:

- **Rindertag**
22.11.2022 in Futterkamp, 9.00 Uhr
- **Jahrestagung Pflanzenschutz und Pflanzenbau**
15.12.2022 in Rendsburg, 9.00/9.30 – 13.00 Uhr
- **RKL-Jahrestagung 2023**
12.01.2023 in Rendsburg, 9.30 – 15.00 Uhr

Die Durchführung ist abhängig von der jeweils aktuellen Corona-situation. Bitte beachten Sie die Informationen auf www.lksh.de und im Bauernblatt.

Termine:

siehe nebenstehenden Text

Veranstalter:

Landwirtschaftskammer
Schleswig-Holstein und Partner

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: 50 - 250

Dauer: halb- oder ganztägig

Teilnahmebeitrag:

unterschiedlich je nach
Veranstaltung

Termine:

jeweils am 2. Donnerstag im Monat

Veranstalter:

Lehr- und Versuchszentrum
Futterkamp

Ort:

LVZ Bau- und Energieausstellung

Ansprechpartner:

Hans-Jochim Rohweder
Tel.: 04381 9009-64
hjrohwer@lksh.de

Anmeldung:

nicht erforderlich

Referent/in: verschiedene

Teilnehmerzahl: offen

Dauer: 9.00 – 15.00 Uhr
ab 10.00 Uhr Vorträge

Teilnahmebeitrag:

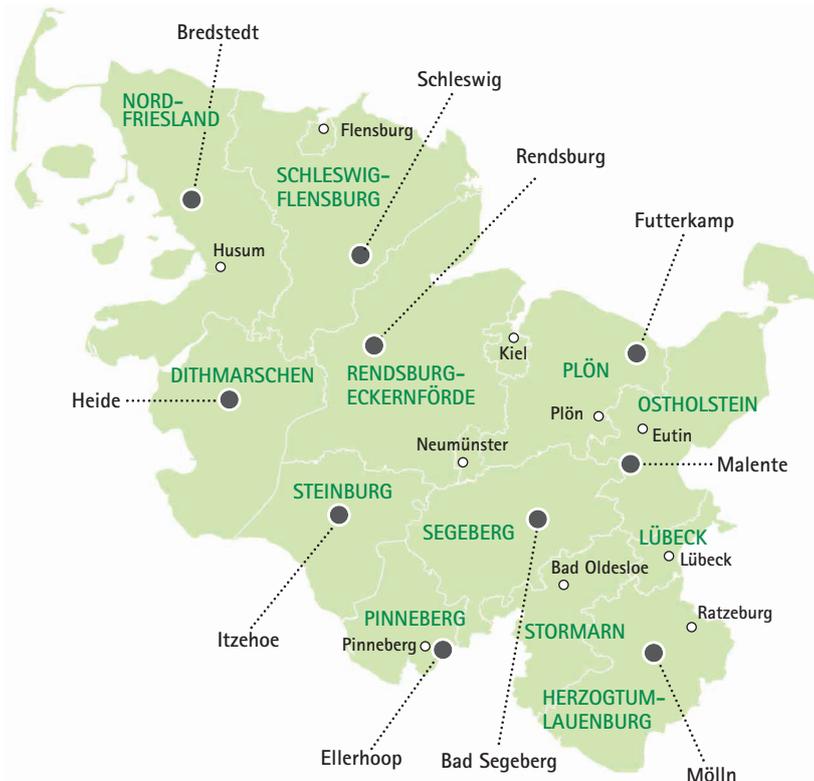
freier Eintritt

Bau- und Energieausstellung am Lehr- und Versuchszentrum Futterkamp

Für die bautechnische Beratung stehen Fachberater/innen der Landwirtschaftskammer und Firmenvertreter/innen zu den Themen der Schweine-, Rinder- und Pferdehaltung sowie der Energietechnik zur Verfügung. Die Ausstellung bietet auf über 3.500 m² zukunftsweisende und zugleich praxisgerechte Lösungen zum Thema Bauen und Energie in der Landwirtschaft.

- 10.11.2022: geplantes Thema: Rinderhaltung
- 08.12.2022: geplantes Thema: Wasser – Qualität und Aufbereitung Tier (und Mensch?)
- 12.01.2023: aktuelles Thema
- 09.02.2023: aktuelles Thema
- 09.03.2023: geplantes Thema: Energie
- 13.04.2023: geplantes Thema: Schweinehaltung
- 07.05.2023: Tag des offenen Hofes
- 08.06.2023: aktuelles Thema
- 13.07.2023: aktuelles Thema
- August/September 2023: Sommerpause

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf www.lksh.de.



Die Seminare und Lehrgänge finden an verschiedenen Orten in Schleswig-Holstein statt:

- Landwirtschaftskammer (LK) in Rendsburg
- Fachzentrum Hauswirtschaft der LK/ Landwirtschaftsschule Rendsburg in Osterrönfeld
- Lehr- und Versuchszentrum der LK in Futterkamp
- Gartenbauzentrum der LK in Ellerhoop
- DEULA Schleswig-Holstein in Rendsburg
- Grüne Zentren/Beratungsbüros der LK in den Kreisen
- Regionale Veranstaltungszentren und Gaststätten

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Seminarbeschreibung. Ergänzende Hinweise erhalten Sie bei der Anmeldung bzw. nach der Anmeldung mit der Einladung.

Förderung durch die EU (ELER) und das Land SH (MLLEV)

Im Rahmen des Landesprogramms ländlicher Raum (LPLR) werden Wissenstransfer und Informationsmaßnahmen aus Mitteln der Europäischen Union (ELER) und des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) gefördert. Zu den förderfähigen Veranstaltungen zählen insbesondere halb- bis mehrtägige Seminare, Lehrgänge, Arbeitskreise, Workshops und Coachings.

Die Förderung kommt den förderfähigen Teilnehmenden indirekt zu Gute, da sie nur eine verminderte Teilnahmegebühr zu tragen haben. Verpflegungs- und Unterkunftskosten sind nicht förderfähig. In Abhängigkeit vom beruflichen Status ergeben sich zwei verschiedene Gebührengruppen:

Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Gebührengruppe 1:

Bei Teilnehmenden aus Betrieben der landwirtschaftlichen Produktion (Primärproduktion gem. Art. 42 Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) inkl. Gartenbau und Forst) und sonstige Personen der Agrarwirtschaft (Fachschullehrer, sonstige Bedienstete öffentlicher Dienst, Privatteilnehmer) wird ein festgelegter Teilnahmebeitrag erhoben. Bei Veranstaltungen zu Themen mit herausgehobenem öffentlichem Interesse ist die Teilnahme gebührenfrei.

Gebührengruppe 2:

Für Teilnehmende von im ländlichen Raum tätigen klein- und mittelständigen Unternehmen (KMU), die nicht in den Geltungsbereich von Art. 42 AEUV fallen (z. B. Dienstleistungsunternehmen, Garten- und Landschaftsbau, Gartenpflege, eigenständige Hofnahe Unternehmen ohne Produktionsbetrieb, Maschinenringe, Betriebshilfsdienste, Beratungs-

organisationen, Lohnunternehmen, Fischerei) ist ein höherer Teilnahmebeitrag zu entrichten in Höhe von:

- a) kleine Unternehmen (bis 49 Beschäftigte¹ und bis zu 10 Mio. € Umsatz²); Seminargebühr: 30 % der beihilfefähigen Kosten (**KMU 30 %**)
- b) mittlere Unternehmen (50 bis 249 Beschäftigte¹ und 10 bis 50 Mio. € Umsatz²); Seminargebühr: 40 % der beihilfefähigen Kosten (**KMU 40 %**)

¹ Die Mitarbeiterzahl entspricht der Anzahl der während eines Jahres beschäftigten Vollzeitarbeitnehmer. Teilzeitbeschäftigte und Saisonarbeiter werden nur entsprechend ihres Anteils berücksichtigt. Auszubildende sind nicht zu berücksichtigen.

² In den letzten zwei vorliegenden Jahresabschlüssen.

In der Seminarbeschreibung sind die Gebührensätze für die beiden Gruppen unter „Teilnahmebeitrag“ aufgeführt.

Die ausgewiesenen Teilnahmebeiträge beinhalten

- eine geförderte, verminderte Teilnahmegebühr
 - bei ein- und mehrtägigen Seminaren eine Verpflegungspauschale (sofern nicht anders angegeben). Die Verpflegungspauschale beträgt 15 € pro Seminartag. Sie wird auf der Teilnahmerechnung ausgewiesen und auch bei Nichtinanspruchnahme der Verpflegung fällig.
- Die Verpflegungskosten sind nicht förderfähig.

Qualifizierungsfonds für die Land- und Forstwirtschaft (QLF)

Der Qualifizierungsfonds Land- und Forstwirtschaft in Schleswig-Holstein e.V. (QLF) ist eine Einrichtung der landwirtschaftlichen Tarifvertragsparteien (Arbeitgeberverband der Land- und Forstwirtschaft Schleswig-Holstein e. V., Lohnunternehmerverband in Land- und Forstwirtschaft Schleswig-Holstein e. V., Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt).

Wer wird gefördert?

Beschäftigte und Auszubildende, die in Betrieben tätig sind, für die der allgemeinverbindliche Tarifvertrag Gültigkeit hat (Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Teichwirtschaft, Fischzucht, Land- und Forstwirtschaftliche Lohnunternehmen) und für die Beiträge an den QLF entrichtet werden.

Was wird gefördert?

Weiterbildungsmaßnahmen zur Erschließung und Sicherung wettbewerbsfähiger Voll- und Teilzeitarbeitsplätze. Es werden nur Maßnahmen gefördert, die der Vorstand des QLF genehmigt hat. Die Antragsstellung muss rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn erfolgen.

Höhe der Förderung

Anteilig bis volle Übernahme der Lehrgangskosten nach Sätzen des QLF im Rahmen der verfügbaren Mittel.

Verfahrensweg Antragstellung und Beratung

QLF Schleswig-Holstein e. V.

Grüner Kamp 19-21, 24768 Rendsburg

Tel.: 04331 1277-26

info@qlf-sh.de, www.qlf-sh.de

Weiterbildungsbonus Pro

Wer wird gefördert?

- Beschäftigte, deren Wohnsitz oder Arbeitsstelle in Schleswig-Holstein liegt
- Auszubildende, wenn es sich um Weiterbildungsinhalte handelt, die nach der Ausbildungsordnung nicht Bestandteil der Ausbildung sind
- Selbständige oder Inhaber/innen von Unternehmen, die ihren Betrieb in Schleswig-Holstein haben

Der Zuschuss pro Person beläuft sich auf maximal 6.000 €, bezogen auf den Zeitraum 31.01.2022 bis 30.06.2023.

Was wird gefördert?

Gefördert werden Seminarkosten der beruflichen Weiterbildung. Eine Weiterbildung ist die Fortsetzung, Wiederaufnahme oder Ergänzung organisier-

ten Lernens außerhalb der Bildungsgänge der allgemeinbildenden Schulen und der beruflichen Erstausbildung.

Gefördert werden

- Weiterbildungsmaßnahmen, die mindestens 16 Stunden umfassen
- Weiterbildungsmaßnahmen, deren zuwendungsfähige Kosten mindestens 160 € und maximal 1.500 € pro Teilnehmer betragen
- nach den aktuellen Förderrichtlinien keine Weiterbildungsmaßnahmen bei der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein. Angebote der DEULA SH sind förderfähig

Weiterbildungsbonus Pro

Höhe der Förderung

Der Zuschuss zu der beruflichen Weiterbildungsmaßnahme umfasst bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Seminarkosten, höchstens jedoch 1.500 € pro Seminar und Teilnehmenden. Der/die Arbeitgeber/in oder der/die Unternehmer/in hat mindestens 10 % der Seminarkosten zu tragen. Kosten für Weiterbildungsmaßnahmen unter 160 € bzw. unter 16 Stunden sind nicht zuwendungsfähig.

Verfahrensweg

Der Antrag ist formgebunden und unter Verwendung der entsprechenden Antragsformulare vor Beginn der Weiterbildungsmaßnahme an die Investitionsbank Schleswig-Holstein zu richten. Antragsformulare können unter www.ib-sh.de heruntergeladen werden.

Investitionsbank Schleswig-Holstein
Zur Helling 5-6
24143 Kiel
Tel.: 0431 9905-2222
foerderprogramme@ib-sh.de

Qualifizierungsoffensive/WEITER.BILDUNG!

Wer wird gefördert?

- Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
- in kleinen, mittleren und großen Unternehmen
- ohne Berufsausbildung oder mit abgeschlossener Berufsausbildung, die mindestens 4 Jahre zurückliegt
- die innerhalb des Unternehmens umsteigen oder sich weiterentwickeln wollen bzw. in Engpassberufen tätig sind, in denen Fachkräftemangel herrscht.

Was wird gefördert?

- Weiterbildungen, die außerhalb des eigenen Betriebes stattfinden und mehr als 120 Stunden umfassen
- Maßnahmen, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf neue Aufgabengebiete und Anforderungen vorbereiten oder gering qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Fachkräften machen

Es werden nur anerkannte Maßnahmen bei anerkannten Trägern gefördert. Die DEULA Schleswig-Holstein ist als Bildungsträger von der Arbeitsagentur anerkannt. Informationen über förderfähige Bildungsmaßnahmen erteilt die DEULA, Tel.: 04331 8479-10.

Qualifizierungsoffensive/WEITER.BILDUNG!

Höhe der Förderung?

- Zuschuss zu den Lehrgangskosten (abhängig von der Betriebsgröße) zwischen 15 % und 100 %
- Zuschuss zu den Lehrgangskosten (abhängig von der Betriebsgröße) für Mitarbeiter/innen ab 45 Jahren und Menschen mit Schwerbehinderung von bis zu 100 %
- Zuschuss zum Arbeitsentgelt während der Weiterbildung (abhängig von der Betriebsgröße) von 25 % bis 100 %

Verfahrensweg

Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit
Tel.: 0800 4555520, www.arbeitsagentur.de

Ehrung von agrarischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein zeichnet Arbeitnehmer/innen, die dem Agrarbereich und den Betrieben langjährig verbunden sind, durch eine Urkunde und eine Geldprämie aus.

Geehrt werden können Beschäftigte, die hauptberuflich und sozialversicherungspflichtig 25, 40 oder 50 Jahre in der Land- oder Forstwirtschaft oder im Produktionsgartenbau tätig sind. Diese Zeit kann entweder in einem Unternehmen oder in verschiedenen Unternehmen in der Branche abgeleistet worden sein.

Darüber hinaus ist eine Ehrung für außerordentliche Leistungen möglich. Hier können pro Jahr maximal drei Arbeitnehmer/innen mit einer Urkunde und einer Geldprämie von 250 € geehrt werden.

Richtlinien und Antragsformulare finden sich im Internet unter www.lksh.de (->Beratung->Arbeitnehmerberatung).

Ansprechpartnerin:

Jane Kröger,
Tel.: 04331 9453-211,
jkroeger@lksh.de

Beratungsangebote

Unternehmensberatung

Strategieentwicklung, Investitionsplanung, Kauf- und Pachtpreiskalkulation, Finanzierung

Sozio-ökonomische Beratung/Vorsorgeberatung

Unternehmenskonsolidierung, Umstellungs- und Rückzugsberatung, Versicherungen

Beratung Frauen im Agrarbereich

Direktvermarktung, Urlaub auf dem Bauernhof, hofnahe Unternehmen

Ansprechpartner:

Enno Karstens,

Tel. 04331 9453-200, ekarstens@lksh.de

Gartenbau

Ansprechpartner:

Jan-Peter Beese,

Tel. 04120 7068-100, gbz@lksh.de

Mitarbeiterbeschäftigung

Qualifizierungs- und Fördermöglichkeiten, Arbeitsplatzfragen

Ansprechpartnerin:

Jane Kröger,

Tel.: 04331 9453-211, jkroeger@lksh.de

Aus- und Fortbildungsberatung

Ausbildungsberatung, Meisterfortbildung, Qualifizierungsberatung

Ansprechpartnerin:

Martina Johannes,

Tel. 04331 9453-210, mjohannes@lksh.de

Informationen zu den Agrarberufen

Berufsmessen, Informationsveranstaltungen, Schulbesuche, Einzelgespräche

Ansprechpartnerin:

Alina Bock,

Tel.: 04331 9453-243, abock@lksh.de

Teilnahmebedingungen für Seminare der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Aus Planungs- und Vorbereitungsgründen ist eine Anmeldung bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn notwendig. Sofern freie Teilnehmerplätze vorhanden sind, sind auch kurzfristige Anmeldungen möglich.

Anmeldungen für die Seminare der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein (LKSH) erfolgen in schriftlicher Form per Post, E-Mail oder über das Internetportal der Landwirtschaftskammer (www.lksh.de). Für den Postweg nutzen Sie bitte das beiliegende Anmeldeformular.

Die Lehrgangskosten der LKSH beinhalten die Verpflegung mit Seminargetränken und bei ganztägigen Veranstaltungen ein Mittagessen. Eine Verrechnung von nicht in Anspruch genommenen Leistungen ist nicht möglich.

Die Abmeldung von bereits gebuchten Veranstaltungen ist bis zu 7 Tage vor Beginn grundsätzlich kostenfrei. Erfolgt die Abmeldung 6 bis 4 Tage vorher, sind 50 % der Seminarkosten zu entrichten. Bei kurz-

fristigen Absagen (3 Tage vorher oder später) und bei Nichtanwesenheit ohne Abmeldung erfolgt eine volle Berechnung der Seminarkosten. Für Lehrgangserien gelten Sonderregelungen.

Anmeldungen von Personen aus produzierenden Betrieben der Land- oder Forstwirtschaft in Schleswig-Holstein werden bei Seminaren, die aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein (MLLEV) und der EU (ELER) gefördert werden, vorrangig berücksichtigt. Bei freien Seminarplätzen werden Anmeldungen von Personen, die im öffentlichen Dienst oder in einem anderen Bundesland tätig sind, nach dem Datum des Einganges der Anmeldung bei der LKSH berücksichtigt.

Programmänderungen, Absagen und Verschiebungen von Veranstaltungen, insbesondere bei zu geringer Anmeldezahl oder aufgrund von Coronabeschränkungen, bleiben der LKSH vorbehalten.

Von Seiten der LKSH kann für die Teilnehmer/innen im Rahmen der Veranstaltung keine Haftung übernommen werden. Dies gilt auch für möglicherweise durch Absage eines Lehrgangs entstandene Schäden.

Die Seminare der Landwirtschaftskammer werden unter besonderer Beachtung der aktuellen Infektionsschutz- und Hygienevorschriften zum Schutz vor dem Coronavirus (SARS-CoV-2) durchgeführt. Mit der Einladung werden Sie hierüber informiert. Eine Teilnahme ist nur unter Beachtung der notwendigen Verhaltensregeln möglich.

Mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass aus den angegebenen Daten eine Teilnehmerliste erstellt wird, die in der Veranstaltung ausgelegt wird und auf der Sie durch Unterzeichnung Ihre Teilnahme bestätigen. Eine Weitergabe der Teilnehmerliste an Veranstaltungsteilnehmer erfolgt nur, wenn Sie hierfür Ihre Zustimmung erklärt haben.

Mit Ihrem Einverständnis bieten wir Ihnen die Möglichkeit, auch zukünftig über neue Veranstaltungsangebote der LKSH informiert zu werden.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit telefonisch (Tel. 04331 9453-212), schriftlich (LKSH, Grüner Kamp 15-17, 24768 Rendsburg) oder per E-Mail (seminare@lksh.de) widerrufen. Ergänzend verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung im Internet (www.lksh.de).

Hinsichtlich der angebotenen Lehrgänge der DEULA bzw. anderer Partner gelten die Geschäftsbedingungen dieser Bildungsanbieter.

Hinweise zum Datenschutz:

Die Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenvorschriften. Wenn Sie sich für eine Veranstaltung der LKSH anmelden, werden Ihre personenbezogenen Daten nur für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung (z. B. Benachrichtigung über Teilnahme oder Ausfall einer Veranstaltung, Abrechnungszwecke, Erstellung einer Teilnahmebescheinigung/ eines Namensschildes, Abwicklung des Zahlungsverkehrs) verarbeitet. Eine Weiterleitung an Dritte erfolgt nur, soweit dies zu Abrechnungszwecken erforderlich ist.

Für Ihre Notizen

Seminaranmeldung (siehe auch Einlegeblatt)

An die
Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Abteilung 2/Fachbereich 21
Grüner Kamp 15-17
24768 Rendsburg

seminare@lksh.de
seminare-gartenbau@lksh.de

Hiermit melde ich mich/folgende Personen
verbindlich zu folgenden Seminaren an:

Name Vorname

Straße Nr.

Plz Ort

Telefon E-Mail

Seminarthema

Termin Ort

Seminarthema

Termin Ort

Ich erkenne Ihre Teilnahmebedingungen für Seminare inklusive
Datenschutzregelungen an (siehe Seite 142/143).

Ich bin haupt- oder nebenberuflich tätig auf einem produzierenden
Betrieb der Land- oder Forstwirtschaft bzw. des Gartenbaus (Be-
triebsleiter/in, Arbeitnehmer/in, mitarbeitende Familienangehörige).

- Ja
 Nein (bitte ankreuzen)
 KMU 30 % KMU 40 % (Erläuterung siehe Seite 132/133)

Datum Unterschrift



Kursportal Schleswig-Holstein

www.sh.kursportal.info

Ihre Datenbank für Weiterbildung im Norden

- Den richtigen Kurs finden
- Informieren und vergleichen
- Über 1.000 Anbieter



Schleswig-Holstein
Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr, Arbeit, Technologie
und Tourismus



Sicher agiert – wer bei DEULA trainiert!

- ▶ moderne Bildungseinrichtung
- ▶ breites bedarfs- und praxisorientiertes Lehrgangsangebot
- ▶ optimale Rahmenbedingungen
- ▶ praxisnaher Unterricht bringt Motivation und super Ergebnisse
- ▶ „Inhouse-Schulungen“ direkt beim Kunden

Neue Kompetenzen durch gezielte Fort- und Weiterbildung festigen nicht nur Ihre Position im Unternehmen, sie ermöglichen Ihnen vor allem den Zugang zu neuen Aufgabenbereichen.

Nutzen Sie Ihre Bildungschance – wir unterstützen Sie gern bei der Suche nach Fördermöglichkeiten.

Das DEULA-Team freut sich auf SIE!





Landwirtschafts-
kammer
Schleswig-Holstein

Impressum

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein
Grüner Kamp 15–17
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 9453-0
www.lksh.de

Fotos: Landwirtschaftskammer, pexels
Layout: www.ideo-fix.de
Auflage: 8.000
Stand: Oktober 2022

